

MC-8 mark II

Full Multi Norm / -c

CB-Mobilfunkgerät
CB Mobile Radio
Transmisor móvil CB
Cb émetteur récepteur
Ricetrasmittitori
CB mobile zender



Bedienungsanleitung

Operating Instruction

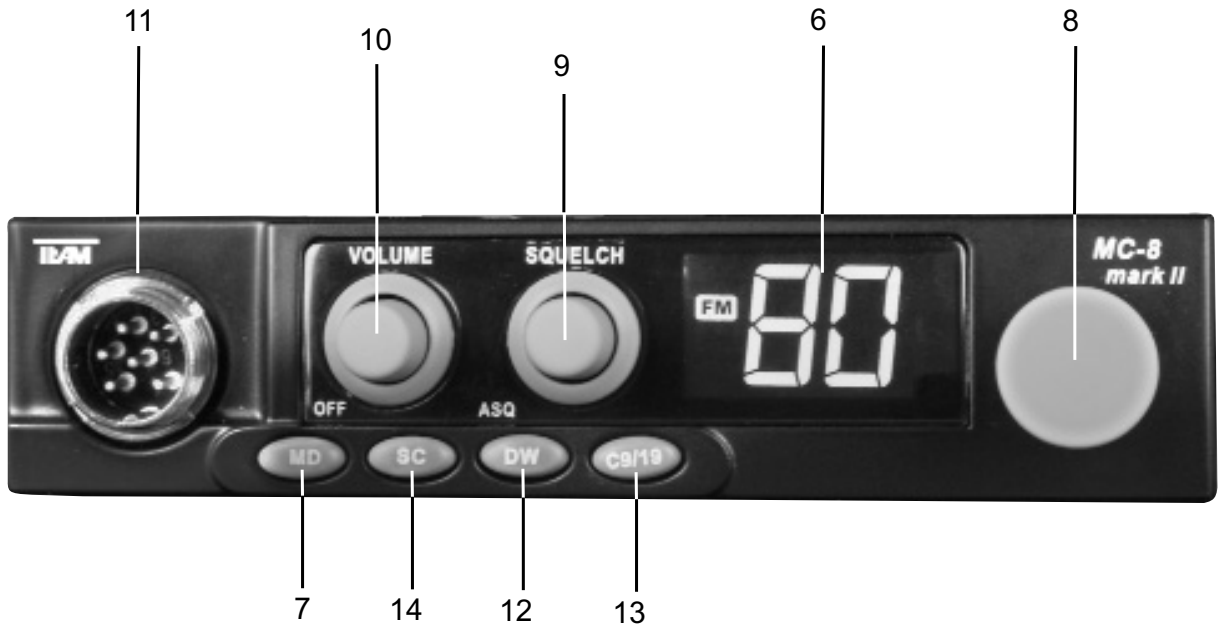
Manual de Instrucción

Manuale d'istruzioni

Mode d'emploi

Handleiding





Deutsch

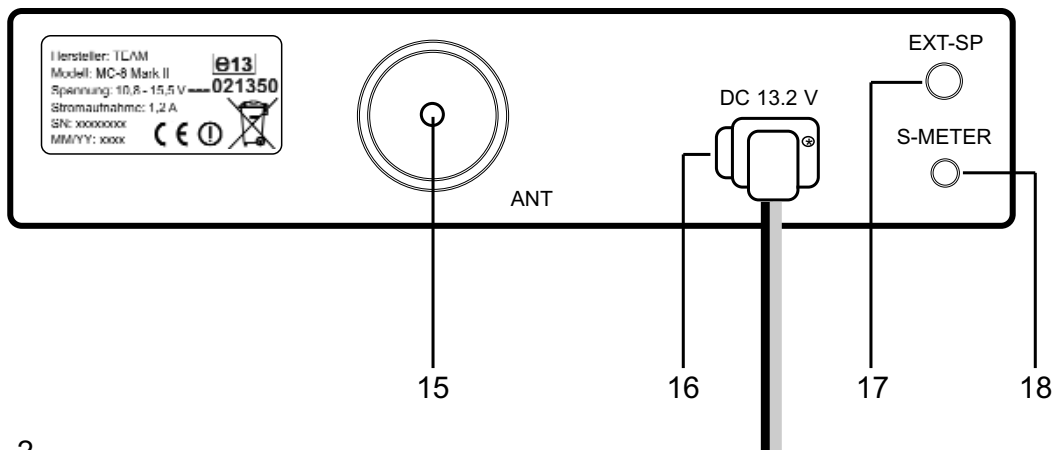
- 1 Mikrophon mit Spiralkabel + 6-Pol Stecker
- 2 Kanalwahltaste Aufwärts [▲]
- 3 Kanalwahltaste Abwärts [▼]
- 4 Sendetaste [PTT]
- 5 Rufsignalntaste [SIGNAL]
- 6 LCD-Anzeige
- 7 AM-FM Modulation [MD]
- 8 Kanaldrehwahlschalter
- 9 Rauschsperreregler [ASQ/SQ]
- 10 Lautstärkeregler / Ausschalter [OFF/VOL]
- 11 Mikrophonanschlussbuchse 6polig, GDCH-Norm
- 12 Zweikanalüberwachung [DW]
- 13 Vorrangkanaltaste für Kanal 9/19 [CH9/19]
- 14 Kanalsuchlauf [SC]
- 15 Antennenanschlussbuchse SO239
- 16 Stromversorgungskabel
- 17 Anschlussbuchse für externen Lautsprecher 3,5 mm
- 18 Anschlussbuchse für externen S-Meter 2,5 mm

English

- 1 Microphone with curled cable and 6 pin plug
- 2 Channel selector key Up [▲]
- 3 Channel selector key Down [▼]
- 4 Push to talk key [PTT]
- 5 Call tone key [SIGNAL]
- 6 LC display
- 7 AM/FM Modulation [MD]
- 8 Channel Selector
- 9 Squelch control [ASQ/SQ]
- 10 On/Off, Volume control [OFF/VOL]
- 11 Microphone socket 6 pin (GDCH standard)
- 12 Dual Watch [DW]
- 13 Channel 9/19 priority key [CH9/19]
- 14 Scan [SC]
- 15 Aerial connector SO239
- 16 DC power cable
- 17 Jack socket (3.5 mm) for external speaker
- 18 Jack socket (2.5 mm) for external S-meter

Español

- 1 Micrófono con cable rizado y conector 6 pin
- 2 Botón de selector canal/ Arriba [▲]
- 3 Botón selector canal/ Abajo [▼]
- 4 Botón pulsar para hablar [PTT]
- 5 Botón tono de llamada [SIGNAL]
- 6 Indicador LCD
- 7 Selección de modulación [MD]
- 8 Selector rotativo de canal
- 9 Interruptor de Squelch [ASQ/SQ]
- 10 Control de volumen, Encendido/Apagado [OFF/VOL]
- 11 Conector de micrófono 6 pin (GDCH estándar)
- 12 Doble escucha [DW]
- 13 Botón de prioridad canal 9 / 19 [CH9/19]
- 14 Exploración de Canal [SC]
- 15 Conector de antena aérea SO239
- 16 Cable de alimentación DC
- 17 Conector Jack (3,5 mm) para altavoces externos
- 18 Conector Jack (2,5 mm) para S-Meter externo



Optionales Zubehör - optional accessory - accesorio opcional - accessorio facoltativo - facultatieve toebehoren - accessoire facultatif
EBS-S



Italiano

- 1 Microfono con cavo spiralizzato e spina a 6 Pin
- 2 Canale UP [▲]
- 3 Canale Down [▼]
- 4 Tasto PTT [PTT]
- 5 Tasto segnale chiamata
- 6 Display LCD
- 7 Selezione modulazione AM/FM [MD]
- 8 Selezione canale
- 9 Regolazione Squelch [ASQ/SQ]
- 10 Regolazione volume+ interruttore [OFF/VOL]
- 11 Presa microfono a 6 Pin (GDCH standard)
- 12 Dual Watch [DW]
- 13 Tasto di canale 9 / 19 prioritario [CH9/19]
- 14 Scansione Canali [SC]
- 15 Connettore SO239
- 16 Cavo alimentatore
- 17 Jack (3,5 mm) per altoparlante esterno
- 18 Jack (2,5 mm) per S-Meter esterno

Français

- 1 Microphone avec câble torsadé et fiche 6 broches
- 2 Touche de sélection de canaux vers le haut [▲]
- 3 Touche de sélection de canaux vers le bas [▼]
- 4 Touche d'émission [PTT]
- 5 Touche de la tonalité [SIGNAL]
- 6 Afficheur du type LCD
- 7 Sélecteur modulation AM/FM [MD]
- 8 Sélecteur rotatif de canaux
- 9 Réglage du squelch [ASQ/SQ]
- 10 Réglage du volume et marche / arrêt [OFF/VOL]
- 11 Prise du microphone 6 broches
- 12 Touche de contro de deux canaux [DW]
- 13 Touche canal 9 / 19 prioritaire [CH9/19]
- 14 Recherche de Canaux [SC]
- 15 Connecteur d'antenne SO239
- 16 Câble d'alimentation
- 17 Prise jack (3,5 mm) pour un haut-parleur externe
- 18 Prise jack (2,5 mm) pour un S-mètre externe

Netherland

- 1 Microfoon met spiraal kabel en 6 pin plug
- 2 Kanaal selectie omhoog [▲]
- 3 Kanaal selectie omlaag [▼]
- 4 Push to talk toets [PTT]
- 5 Oproeptoon toets [SIGNAL]
- 6 LC display
- 7 AM/FM modulatie [MD]
- 8 Draai schakelaar voor de kanalen
- 9 Squelch bediening [ASQ/SQ]
- 10 Volume bediening, Aan/Uit schakelaar [OFF/VOL]
- 11 Microfoon aansluiting 6 pin (GDCH standaard)
- 12 Dual Watch [DW]
- 13 Kanaal 9/19 priority toets [CH9/19]
- 14 Scannen van de Kanaalen [SC]
- 15 Antenne aansluiting SO239
- 16 DC kabel
- 17 Jack aansluiting (3.5 mm) voor externe luidspreker
- 18 Jack aansluiting (2.5 mm) voor externe Signaal meter

INHALTSVERZEICHNIS

Inbetriebnahme des TEAM MC-8 MarkII

1) Montage einer CB-Funkantenne	5
2) Antennenanschluss	5
3) Montage des Gerätes im Fahrzeug	5 - 6
4) Mikrofon DM-106S	6
5) Stromversorgung	6

Funkbetrieb mit dem TEAM MC-8 MarkII

1) Einschalten [OFF/VOL]	7
2) Rauschsperrung [ASQ/SQ]	7
3) Kanalwahl [▲] [▼]	7
4) Bestätigungsston	7
5) Umschaltung der Modulationsarten [MD]	7
6) Umschaltung der Frequenznorm [DE/PL/EC/EU/EI/UK]	8
7) Senden	8
8) Rufsignal	8
9) Vorrangkanal 9/19 [CH9/19]	8
10) Kanalsuchlauf [SC]	9
11) Zweikanalüberwachung [DW]	10
12) Anschlussbuchse für einen externen Zusatzlautsprecher	10
13) Anschlussbuchse für ein externes S-Meter	10

Hinweise

1) Sicherheitshinweis	11
2) Allgemeine Hinweise	11
3) Service	11
4) Konformität	11
5) Entsorgung	11

Schaltplan	28 - 31
Kanalfrequenztabelle	54
Technische Daten	55

Inbetriebnahme des TEAM MC-8 MarkII

1) Montage einer CB-Funkantenne

Die Wahl der Antenne und des Montageortes ist von großer Bedeutung für die maximale Reichweite Ihrer Funkanlage. Die folgenden Kriterien sollten Sie bei der Wahl des Antennenstandortes und der Montage berücksichtigen.

Allgemein gilt:

- > Die Antenne muss für den Funkbetrieb auf 27 MHz geeignet sein.
- > Der Standort der Antenne sollte möglichst hoch und unverbaut sein.
- > Das Antennenkabel muss unbeschädigt, und die Stecker ordnungsgemäß angeschlossen sein.
- > Das Antennenkabel darf nicht zu stark geknickt werden.
- > Antennen mit einer größeren mechanischen Länge erzielen bessere Reichweiten.

Bei der Montage von Mobilantennen ist folgendes zu beachten:

- > Die Antenne sollte in der Mitte eines größeren Karosserieteils montiert werden.
- > Der Antennenfuß von Mobilantennen sollte möglichst guten Kontakt zu einer metallisch gut leitenden Fläche des Karosseriebleches haben.

Außer der "festen Montage" einer Mobilantenne, bei der ein Loch in die Karosserie Ihres Fahrzeuges gebohrt werden muss, gibt es noch weitere Möglichkeiten, z. B. die Dachrinnen- oder Kofferraumdeckel-Montage, sowie die Befestigung mit Magnetfuß oder Scheibenantenne.

2) Antennenanschluss

Der PL-Stecker (Typ: PL259) des Antennenkabels (Koaxialkabel) wird mit der Buchse (15) an der Geräterückseite verbunden. Für eine einwandfreie Verbindung muss der Überwurf des Steckers gut festgedreht werden. Ebenso ist auf eine ordentliche Verbindung des Antennenkabels mit dem Antennenfuß zu achten. Nicht einwandfreie Verbindungen können zu einem Defekt des Gerätes führen und die Funkreichweite erheblich verringern. Die Antennenanlage (nicht im Lieferumfang enthalten) sollte sehr gut an das Funkgerät angepasst sein, ansonsten wird ein Teil der Sendeleistung an der Antenne reflektiert und nicht abgestrahlt. Das führt ebenfalls zu einer geringeren Reichweite der Funkanlage. Die Anpassung der Antenne erfolgt durch Längenabgleich des Antennenstrahlers bzw. seiner Anpassungsvorrichtung auf ein minimales Stehwellenverhältnis, welches mit einem Stehwellenmessgerät (z.B. TEAM SWR 1180 P) gemessen werden kann. Das Stehwellenmessgerät muss nach der Messung wieder aus der Antennenleitung entfernt werden.

3) Montage des Gerätes im Fahrzeug

Das Gerät kann mit dem beiliegenden Montagebügel-Set z.B. unter dem Armaturenbrett befestigt werden. Bei der Wahl der optimalen Position für die Montage des Gerätes in Ihrem Fahrzeug sind auch die folgenden Kriterien zu berücksichtigen:

- > keine Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit,
- > gute Erreichbarkeit der Bedienelemente,
- > ausreichende Luftzirkulation, um eine Überhitzung des Gerätes im Sendefall zu verhindern.

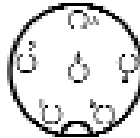
Darüber hinaus sollten Sie auch sicherstellen, dass die LCD-Kanalanzeige (6) gut ablesbar ist. Bei direkter Sonneneinstrahlung kann die Lesbarkeit der Anzeige beeinträchtigt werden. Die günstigste Montageposition sollte vor dem endgültigen Einbau überprüft werden. Mit Hilfe des beiliegenden Montagebügels, ist eine schnelle Montage bzw. Demontage an verschiedenen Stellen im Fahrzeug möglich.

Darüber hinaus sollten Sie auch sicherstellen, dass die LCD-Kanalanzeige (6) gut ablesbar ist. Bei direkter Sonneneinstrahlung kann die Lesbarkeit der Anzeige beeinträchtigt werden. Die günstigste Montageposition sollte vor dem endgültigen Einbau überprüft werden. Mit Hilfe des beiliegenden Montagebügels, ist eine schnelle Montage bzw. Demontage an verschiedenen Stellen im Fahrzeug möglich.

4) Mikrofon DM-106S

Das Mikrofon (1) wird mit dem 6-poligen Stecker in die Mikrofonbuchse (11) an der linken Gerätefrontseite angeschlossen. Ohne Mikrofon ist kein Sende- oder Empfangsbetrieb möglich. Die Mikrofonbuchse ist nach GDCH-Standard angeschlossen:

PIN 1 Modulation	PIN 2 Lautsprecher
PIN 3 PTT	PIN 4 Up/Down
PIN 5 Masse	PIN 6 +12 Volt



Ansicht von der Lötseite der Mikrofonbuchse bzw. Vorderansicht des Mikrofonsteckers

Mit dem MC-8 MarkII wird das Standardmikrofon DM-106S geliefert. Dieses Mikrofon ist optimal für das MC-8 MarkII geeignet.

5) Stromversorgung

Vor dem Anschluss der Stromversorgung schalten Sie das Gerät aus, indem Sie den Lautstärkeregler (11) [OFF/VOL] bis zum Einrasten nach links drehen.

Verbinden Sie die beiden blanken Anschlüsse am Ende des Kabels mit dem Bordnetz Ihres Fahrzeuges. Die Betriebsspannung muss 12 V betragen. Das Stromversorgungskabel sollte möglichst weit von störenden Aggregaten verlegt werden. Achten Sie beim Anschluss auf die richtige Polarität:

SCHWARZ	wird mit "-" (= MINUS / Masse) des KFZ verbunden.
ROT	wird mit "12 Volt +" (= PLUS) des KFZ/LKW-Bordnetzes verbunden.

Bei Verwendung von Dauerplus bleiben die letzten Einstellungen auch nach dem Ausschalten des Gerätes und dem Abstellen des Motors gespeichert.

Bei dem Kauf eines Netzteils sollten Sie darauf achten, dass es für den Anschluss eines Funkgerätes geeignet ist. Bei ungeeigneten Netzteilen kann im Sendebetrieb die Betriebsspannung stark ansteigen, und/oder Störungen im Sende- und Empfangsbetrieb durch Netzbrummen auftreten.

Nachdem die Antenne, das Mikrofon und die Stromversorgung sorgfältig angeschlossen sind, kann der Funkbetrieb aufgenommen werden.

Funkbetrieb mit dem TEAM MC-8 MarkII

1) Einschalten [OFF/VOL]

Vor dem erstmaligen Einschalten sollte der Rauschsperreregler (9) [ASQ/SQ] bis zum Linksanschlag gedreht werden, aber ohne ihn einzurasten. Das Gerät wird eingeschaltet, indem Sie den Lautstärkereglern (10) [OFF/VOL] nach rechts drehen. Die LCD-Anzeige leuchtet und das Empfängerrauschen oder eine andere Station wird hörbar. Stellen Sie die gewünschte Lautstärke ein.

Alle Einstellungen, die beim Betrieb des Gerätes vorgenommen werden, bleiben nach dem Ausschalten erhalten, solange die Stromversorgung nicht unterbrochen wird.

2) Rauschsperrung [ASQ/SQ]

Das störende Rauschen, das immer auf freien Kanälen auftritt, kann durch Rechtsdrehen des Rauschsperrereglers (9) [ASQ/SQ] unterdrückt werden. Der Regler sollte nur soweit über den Stummschaltepunkt gedreht werden, bis das Rauschen sicher unterdrückt ist. Wenn eine Station auf dem Kanal ist, öffnet der Squelch, und man kann sie hören. Bei zu kritischer Einstellung der Rauschsperrung kann ein kurzes Rauschen ab und zu auftreten, ohne dass sich eine Station auf dem Kanal befindet. Weiteres Rechtsdrehen unterdrückt zunehmend schwache Stationen, aber auch stärkere Störsignale. Bei einer zu festen Squelch-Einstellung kann es im Kanalsuchlauf-Betrieb zur Nichterkennung eines belegten Kanals kommen. Durch Drehen nach links, über die Schalterschwelle hinaus, wird die Automatikstellung [ASQ] gewählt. Der Squelchschaltpunkt ist dann intern auf einen fixierten, erprobten Wert eingestellt.

3) Kanalwahl [▲] [▼]

Die Kanäle können durch Drücken der Kanalwahltasten (2) [▲] und (3) [▼] am Mikrofon oder mit dem Kanalwahldrehschalter (8) eingestellt werden. Im LC-Display (6) wird die Kanalnummer angezeigt. Während des Sendens kann kein anderer Kanal eingestellt werden. Es kann nur auf übereinstimmenden Kanalnummern und Modulationsarten mit der Gegenstation Funkbetrieb aufgenommen werden.

4) Bestätigungston

Im Empfangsmodus werden alle Eingaben akustisch bestätigt, mit Ausnahme von Ein/Aus (10) [OFF/VOL], PTT (4) [PTT], Rufton (5) [SIGNAL] und Kanalwahl (8).

5) Umschaltung der Modulationsarten [MD]

Das MC-8 MarkII arbeitet in den Modulationsarten AM und FM. In der Frequenznorm EC und in der Geräteversion MC-8 MarkII -c steht nur die Betriebsart FM zur Verfügung.

Falls das Gerät auf dem aktuellen Kanal die Betriebsart AM akzeptiert, kann durch Drücken der Mode-Taste (7) [MD] zwischen AM und FM umgeschaltet werden. Die Betriebsart AM wird durch das Symbol **AM** dargestellt. Falls das MC-8 MarkII die Betriebsart AM nicht akzeptiert, ertönt nur ein Quittungston, aber das Symbol **FM** verbleibt in der Anzeige. Falls Sie sich auf einem Kanal in der Betriebsart AM befinden und auf einen Kanal wechseln, auf dem die Betriebsart AM nicht akzeptiert wird, erfolgt eine Zwangsumschaltung auf FM. Bei einem weiteren Wechsel auf einen Kanal, auf dem die Betriebsart AM wieder akzeptiert wird, springt die Betriebsart automatisch wieder auf AM zurück.

6) Umschaltung der Frequenznorm [DE/PL/EC/EU/EI/UK]

Die Geräteversion MC-8 MarkII Full Multi Norm kann vom Benutzer auf eine der folgenden Normen eingestellt werden:

<i>Norm</i>	<i>Kanäle und Frequenzen</i>	<i>Anzeige</i>
DE	80 FM (26,565 - 27,405 MHz), 4 W / 40 AM (26,965 - 27,405 MHz), 4 W	DE
UK	40 FM (27,60125 - 27,99125 MHz), 4 W / 40 FM (26,965 - 27,405 MHz), 4 W	UK
EI	40 FM (26,965 - 27,405 MHz), 4 W / 40 AM (26,965 - 27,405 MHz), 4 W	EI
EU	40 FM (26,965 - 27,405 MHz), 4 W / 40 AM (26,965 - 27,405 MHz), 1 W	EU
EC	40 FM (26,965 - 27,405 MHz), 4 W	EC
PL	40 FM (26,960 - 27,400 MHz), 4 W / 40 AM (26,960 - 27,400 MHz), 4 W	PL

Zum Einstellen bzw. Umschalten der Normen halten Sie bitte den Modulationarten-Umschalter (7) **[MD]** während dem Einschalten des Gerätes gedrückt. In der Anzeige blinkt das Kürzel der aktuellen Frequenznorm. Die gewünschte Norm wird durch Drehen des Kanalwahldrehschalters (8) eingestellt. Zum Bestätigen der Norm das Gerät kurz aus- und wieder einschalten.

Für die Erlaubnis und die Auflagen zum Betrieb der verschiedenen Normen in den einzelnen Ländern sehen Sie in den Gerätepass. Der Benutzer ist für die richtige Einstellung der gültigen Norm im jeweiligen Land eigenverantwortlich.

Hinweis:

Die Ausführung **MC-8 MarkII Mark II -c** (EC CEPT) ist fest auf 40 Kanäle FM / 4 Watt eingestellt und somit für den Betrieb in Österreich geeignet.

7) Senden

Zum Senden wird die im Mikrofon (1) eingebaute Sendetaste (4) **[PTT]** gedrückt und für die Dauer der Durchsage gehalten. Das Sendekontrollsymbol in der LCD-Anzeige **TX** erscheint. Das Mikrofon sollte aus ca. 5 cm Entfernung mit normaler Lautstärke besprochen werden. Zu lautes oder zu leises Besprechen erschwert die Verständigung. Nach Beendigung der Durchsage muss die Sprechstaste (4) sofort wieder losgelassen werden, und das Gerät schaltet auf Empfangsbetrieb zurück.

Während des Sendens sind die Bedienelemente, außer der Rufsignaltaste (5) **[SIGNAL]** gesperrt.

8) Rufsignal

Werden am Mikrofon (1) die PTT-Taste (4) und die Rufsignaltaste (5) **[SIGNAL]** gleichzeitig gedrückt, wird ein Rufsignal ausgesendet. Dieses ist nur in der Gegenstation zu hören, vorausgesetzt diese ist auf gleichen Kanal und gleiche Betriebsart eingestellt.

9) Vorrangkanal 9/19 [CH9/19]

Das Gerät verfügt in allen Versionen über die Vorrangkanäle 9 und 19. Durch einmaliges Drücken der Vorrangkanaltaste (13) **[CH9/19]** wird der Kanal 9 eingestellt. Um Kanal 19 als Vorrangkanal einzustellen, muss die Vorrangkanaltaste zwei Mal gedrückt werden.

Im aktiven Zustand wird die Vorrangkanal-Nummer blinkend im Display angezeigt, und der Kanaldrehwahlschalter, sowie alle Funktionstasten außer der Sende- und Rufsignaltaste sind während dieser Zeit gesperrt. Durch nochmaliges Drücken der Taste (13) **[CH9/19]** wird die Schnellwahl des Kanals 9 und die Sperrung aufgehoben. Das Gerät schaltet auf den vorher eingestellten Kanal zurück.

10) Kanalsuchlauf [SC]

Bei aktivierter Funktion sucht das Gerät nach belegten Kanälen.

Bevor der Kanalsuchlauf gestartet wird, muss die Rauschsperrung (9) [ASQ/SQ], wie unter Absatz 2 beschrieben, eingestellt werden. Bei offener Rauschsperrung kann das Gerät die Such- und Haltefunktion nicht erfüllen.

Durch kurzes Drücken der Suchlauf-Taste (14) [SC] startet der Kanalsuchlauf aufwärts zählend. Die aktivierte Scan-Funktion wird durch das Symbol **SC** angezeigt. Der Suchlauf bleibt auf dem ersten belegten Kanal, auf dem die Rauschsperrung durch Signalstärke automatisch geöffnet wird, stehen. Er ist damit beendet, was mit dem Erlöschen des Symbols **SC** angezeigt wird.

Der Kanalsuchlauf wird vorzeitig beendet, durch Drücken der Kanalsuchlauf-Taste (14) [SC], eine Kanalwahl-Taste (2, 3), der Sendetaste (4), oder durch Drehen des Kanaldrehwahlschalter (8). Das Symbol **SC** verschwindet daraufhin von der Anzeige, und das Gerät bleibt auf dem zum Zeitpunkt des Abschaltens auf Belegung untersuchten Kanal stehen.

Kanalsuchlauf-Blockfunktion

Diese Funktion erlaubt es den Kanalsuchlauf auf zehn aufeinanderfolgende Kanäle zu beschränken, um innerhalb dieser Kanalgruppe einen belegten Kanal schnellstmöglich zu finden.

Wählen Sie den ersten Kanal der gewünschten 10er Gruppe, z.B. Kanal 17, und halten Sie die Kanalsuchlauf-Taste (14) [SC] für ca. 3 Sekunden, bis das akustische Bestätigungssignal ertönt. Das SC-Symbol in der Anzeige blinkt schnell, ca. 3 Mal pro Sekunde. Nun werden die Kanäle 17-26 solange durchlaufen, bis ein Signal gefunden wird. Zum Umschalten in den normalen Kanalsuchlaufmodus die Kanalsuchlauf-Taste (14) [SC] für etwa 3 Sekunden drücken bis das akustische Bestätigungssignal ertönt. Das SC-Symbol in der Anzeige leuchtet nun wieder konstant.

Diese Einstellung bleibt auch nach dem Ausschalten des Gerätes erhalten.

Um den Startkanal der 10er Gruppe zu ändern, wählen Sie einen neuen Kanal mit Hilfe des Kanalwahldrehschalters und drücken kurz die Kanalsuchlauf-Taste (14) [SC]. Die Kanalsuchlauf-Blockfunktion startet ab dem neugewählten Kanal.

Kanalsuchlauf-Überspringen

Es ist möglich im Standard-Kanalsuchlaufmodus einen bestimmten Kanal zu überspringen.

Hierzu den gewünschten Kanal einstellen, der vom Kanalsuchlauf ausgeschlossen werden soll. Nun die Betriebsart-Taste (12) [DW] für ca. 3 Sekunden halten bis das akustische Bestätigungssignal ertönt. Das SC-Symbol in der Anzeige blinkt langsam, ca. 2 Mal pro Sekunde. Aktivieren Sie nun den Kanalsuchlauf durch kurzes Drücken der Kanalsuchlauf-Taste (14) [SC]. Nun wird der eingestellte Kanal im normalen Kanalsuchlaufbetrieb übersprungen.

Zum Umschalten in den normalen Kanalsuchlaufmodus die Betriebsart-Taste (12) [DW] für ca. 3 Sekunden gedrückt halten.

11) Zweikanalüberwachung [DW]

Mit dieser Funktion können Sie zwei Kanäle unabhängig voneinander überwachen. Damit diese Funktion ordnungsgemäß arbeiten kann, muß die Rauschsperrung wie unter Abschnitt 2 beschrieben eingestellt werden. Wählen Sie zunächst den ersten Überwachungskanal aus mit dem Kanaldrehwahlschalter (8) oder den Kanalwahltasten (2) [▲] und (3) [▼] am Mikrofon mit seiner Modulationsart. Drücken Sie kurz die Taste (12) [DW], so dass das Symbol für die Zweikanalüberwachung **DW** blinkend in der Anzeige erscheint. Wählen Sie dann mittels des Kanaldrehwahlschalters (8) oder der Kanalwahltasten (2) und (3) am Mikrofon den zweiten Überwachungskanal mit ggf. anderer Modulationsart aus. Drücken Sie dann erneut kurz die Taste (12) [DW], so dass das Symbol für die Zweikanalüberwachung **DW** nun dauerhaft in der Anzeige erscheint. Die Zweikanalüberwachung ist nun endgültig aktiviert. Der zweite Druck auf die Taste (12) [DW] muss innerhalb von 15 Sekunden nach dem ersten Druck auf diese Taste erfolgen, sonst erfolgt ein Abbruch der Zweikanalüberwachung, was sich durch Erlöschen des Symbols DW bemerkbar macht.

Das Gerät springt nun einmal pro Sekunde zwischen den beiden Überwachungskanälen hin und her, solange keiner der beiden belegt ist. Wenn ein Kanal belegt ist, was sich durch Öffnen der Rauschsperrung äußert, bleibt das Gerät solange darauf stehen, bis die Rauschsperrung wieder schließt.

Zum Beenden der Zweikanalüberwachung, drücken Sie kurz die Taste (12) [DW]. Kurzes Drücken der Vorangskanal-Taste [CH 9/19], sowie die Änderung des aktuellen Kanals mit Hilfe der Kanalwahltasten oder des Kanalwahldrehschalters, beendet ebenfalls die Zweikanalüberwachung.

Senden auf dem aktuellen Kanal ist möglich, beendet die Zweikanalüberwachung jedoch nicht.

12) Anschlussbuchse für einen externen Zusatzlautsprecher

Das MC-8 MarkII hat an der Geräterückseite eine Klinkenbuchse (17) (3,5 mm \varnothing) zum Anschluss für einen externen Lautsprecher mit 4 - 8 Ohm Impedanz (z.B. TEAM TS-500). Bei 4 Ohm sollte die Belastbarkeit des Lautsprechers 4 Watt betragen. Bei Anschluss des externen Lautsprechers wird der interne Lautsprecher abgeschaltet.

13) Anschlussbuchse für ein externes S-Meter

Es kann an der Klinkenbuchse (18) (2,5 mm \varnothing) ein externes Signal-Meter zur Anzeige der Empfangssignalstärke angeschlossen werden. Die Signalstärke einer empfangenen Station kann so genauer ermittelt werden. Beachten Sie, dass das externe S-Meter nicht im Sendefall die Stärke des Sendesignals anzeigt.

HINWEISE

1) Sicherheitshinweis

Bitte beachten Sie als KFZ-Fahrer beim Funkbetrieb auch die Bestimmungen der jeweils gültigen Straßenverkehrsordnung. Bei dem Betrieb des Gerätes wird Hochfrequenzenergie freigesetzt. Es muss daher ein entsprechender Sicherheitsabstand zur Antenne eingehalten werden.

2) Allgemeine Hinweise

Das Gerät ist vor Feuchtigkeit und Staub zu schützen. Das Gerät niemals an Orten aufbewahren, die einer starken Erhitzung und/oder direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein könnten. Zur Gehäusereinigung ein weiches, fusselreies Tuch verwenden. Zur Reinigung niemals Lösungsmittel verwenden.

3) Service

Das Gerät darf nicht geöffnet werden. Eigenhändige Reparaturen oder Abgleich sind nicht vorzunehmen, denn jede Veränderung, bzw. Fremdabgleich, können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis sowie der Gewährleistungs- und Reparaturansprüche führen. Bei Betriebsstörungen sollte das Gerät nicht benutzt werden. Trennen Sie in diesem Fall die Stromversorgung ab. Liegt ein Defekt vor, sollte auf jeden Fall der autorisierte TEAM-Fachhändler kontaktiert werden.

4) Konformität

TEAM MC-8 MarkII

Das CB-Mobilsprechfunkgerät TEAM MC-8 MarkII entspricht der europäischen R&TTE Directive und hält die europäischen Normen EN 300 135-2, EN 300 433-2, EN 301 489-1/-13 und EN 60950-1 ein. Die genauen Länderbestimmungen der verschiedenen Versionen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Gerätepass.

5) Entsorgung

Bitte werfen Sie Ihr TEAM-Altgerät nicht einfach auf den Müll, sondern senden Sie Ihr Altgerät bitte portofrei zur fachgerechten Entsorgung an TEAM ein. TEAM wird anschließend die umweltschonende Entsorgung Ihres Altgerätes für Sie kostenlos veranlassen.

TABLE OF CONTENTS

Setting up the TEAM MC-8 MarkII

1) Installation of a CB antenna	13
2) Aerial Connection	13
3) Installation in the car	13 - 14
4) Microphone DM-106S	14
5) Power source	14

Operation of the TEAM MC-8 MarkII

1) Switching on [OFF/VOL]	15
2) Squelch [ASQ/SQ]	15
3) Channel selection [▲] [▼]	15
4) Confirmation tone	15
5) AM/FM modulation selection	15 - 16
6) FMN version selection [DE/PL/EC/EU/EI/UK]	16
7) Transmitting	16
8) Call tone	16
9) Priority Channel 9/19 [CH9/19]	17
10) Channel scanning [SC]	17
11) Dual watch function [DW]	18
12) External speaker jack	18
13) External s-meter jack	18

Additional Information

1) Safety Instructions	19
2) General Precautions	19
3) Servicing	19
4) Conformity	19
Schematic Diagram	28 - 31
Channel Frequencies	54
Specifications	55

Setting up the TEAM MC-8 MarkII

1) Installation of a CB antenna

The antenna is an important part of a cb mobile radio system. The type of antenna and its location has a great effect on the range of operation. Please consider the following criteria for selecting the best location and installation of your antenna:

- > Make sure that the antenna is designed for radio operation on 27 MHz.
- > The location of the antenna should be as high as possible without any obstacles nearby.
- > The aerial cable should not be damaged and the plugs should be properly connected.
- > Make sure that the antenna cable is not bent too much.
- > The bigger the mechanical size of the antenna, the higher the range of operation.

When you install a mobile antenna please note the following advices:

- > The antenna should be fixed in the center of a bigger part of the coachwork.
- > The mobile antenna coil should have the closest possible contact with a conducting metallic surface of the bodywork of the car.

There are also some other possibilities to fix the antenna onto the car without the necessity to drill a hole into the bodywork of your car, e.g. mounting the antenna onto the gutter, mounting the antenna onto a holder on the cover of the boot or using an antenna with a magnetic foot or using a windscreen antenna.

For base-station operation we recommend a stationary antenna on the roof, for example the TEAM ECO 050 or ECO 200.

- > Please don't mount the CB antenna nearby a radio or TV antenna to prevent interference of radio or TV reception.
- > Keep an eye on power lines running along nearby when mounting the antenna on the roof.
" DANGER "
- > The base-station antenna has to be connected via a lightning arrester.
- > All connected cables including the antenna cable must not exceed a length of 3 m.

2) Aerial Connection

Before pressing the transmit key, a suitable aerial must be connected. The PL259 plug of the aerial cable (coax) is connected to the SO239 socket (15) on the rear panel. Make sure, that all plugs are firmly tightened and properly soldered. Unsatisfactory connections can damage the radio and will reduce the range of operation.

The antenna should be matched with the radio, otherwise a part of the transmit power will be reflected at the antenna and will not be radiated. This causes also a drop in the range of operation. The matching can be carried out by a length adjustment of the antenna radial for a minimal SWR ratio which can be measured by a SWR meter (e. g. TEAM SWR 1180P). After the measurement, the SWR meter should be removed from the antenna line.

3) Installation in the car

When you want to install the unit into your car, you can either fasten it below the dashboard with the help of the included mounting bracket, or insert it into a car radio slot by using the optional radio compartment mounting kit EBS-MX. Always mount the transceiver where the switches are easily accessible. Please consider for determining the correct mounting position:

- > no interference of the roadworthiness,
- > good access to the controls of the car,
- > sufficient air circulation to prevent overheating of the radio in transmit mode.

Please consider that the readability of the LC display (6) depends on the angle of view. Also, an intensive solar radiation affects the readability of the display. Please check the best position before the final installation.

4) Microphone DM-106S

Plug the microphone (1) into the 6-pin socket (11), located on the front panel. Pay attention to proper placement. No transmission nor reception is possible without the microphone. The pin assignment of the GDCH standard microphone plug is given below:

- PIN 1 Modulation
- PIN 2 Loudspeaker
- PIN 3 PTT
- PIN 4 Up/Down
- PIN 5 Ground
- PIN 6 +12 Volt



Solder side view of the microphone connector or top view of the microphone plug.

The standard microphone DM-106S, which is equipped with channel selector and signal tone keys, is included with the MC-8 MarkII. This microphone offers is the best selection for the MC-8 MarkII.

5) Power source

Before connecting the unit to a suitable power source via the fused DC power cable (16), the device must be switched off by turning the volume control (10) [OFF/VOL] counterclockwise to the very end.

Then, connect the two naked leads at the end of the cable with the supply voltage of the car/lorry battery. The unit is designed to operate with 12 volts and a negative ground electrical system. Lay the cable as far as possible away from aggregates which can cause interference. Pay attention to the correct polarity during the connection.

- BLACK connect to - MINUS / ground of the car battery.
- RED connect to 12 volts + PLUS of the car/lorry battery.

The last settings will remain stored, after the unit and the car are turned off.

The power supply should be designed for operation with a transceiver, otherwise interference from the mains or over-voltage may occur.

After proper connection of the microphone, the aerial and power source, radio operation can be started.

Operation of the TEAM MC-8 MarkII

1) Switching on [OFF/VOL]

Before turning the radio on, set the squelch control (9) [ASQ / SQ] to SQ, to the lowest level by turning the switch counterclockwise to the left, shortly before turning the ASQ on. The device is switched on by turning the volume control (10) [OFF/VOL] clockwise. The LC display (6) is illuminated and the symbols are visible. Adjust the volume to a comfortable level.

All settings are stored after the unit is switched off, as long as the power supply is not disrupted.

2) Squelch [ASQ/SQ]

The strong background noise, which occurs always on free channels, can be suppressed by the squelch function. By turning the squelch control (9) [ASQ / SQ] slowly clockwise you will find a point where the noise disappears. The squelch control should only be turned up far enough to stop the constant, static noise. Turning the control further clockwise, will increasingly suppress stronger interfering signals as well as weak stations.

The automatic squelch **ASQ** is activated by turning the squelch control counterclockwise until the control clicks. In this position the manual SQ-squelch function is switched off and the squelch threshold is set to default.

3) Channel selection [▲] [▼]

All channels can be selected by pushing the channel selector keys (2) [▲] and (3) [▼] at the microphone or by turning the rotary channel selector (8), located on the front panel. The channel number is displayed in the center of the LCD (6).

No channel selection is possible while the radio is in TX mode. The channels are selected in a consecutive order.

For communication with a partner CB station, both transceivers must be adjusted to the same channel and the same modulation type.

4) Confirmation Tone

In reception mode, all key entries - except for On/Off (10) [OFF/VOL], PTT (4) [PTT], call tone (5) [SIGNAL] and channel selection (8) - will be confirmed with a short beep tone.

5) Modulation selection [MD]

The MC-8 MarkII operates in AM or FM modulation. Please note, that the norm EC and the radio version MC-8 MarkII c operate only in FM.

If the unit accepts the modulation type AM on the actual channel, you can toggle between AM and FM by pressing the mode key (7) [MD]. The AM mode will be indicated by the symbol **AM**. If the AM modulation is not available in the selected norm or radio version, you will only hear a beep tone upon pressing the mode key but it remains on the modulation type FM.

If the unit is set to AM on the actual channel, and you select another channel, on where AM modulation is not available, the modulation changes automatically to FM mode. If you select once more another channel, on which the AM mode is available, the modulation switches automatically back to AM mode.

With the norm **UK**, which operates in FM only, you can toggle between the EC band and the UK band. The selected band is indicated by the symbols **EC** or **UK**.

When turned on after a disruption of the supply source, the radio works on channel number 9 in the UK band. The CB band EI consists of the 40 CEPT channels. The CB band UK consists of 40 channels starting from 27.60125 MHz to 27.99125 MHz. The UK band is only permitted in Great Britain.

After switching the radio off, the unit stores the last channel of the actual band and also of that band, which is actually not in use, as long as the power source remains connected.

6) Version Selection

With the MC-8 MarkII Full Multi Norm, the end-user can switch between the norms DE, EC, EU, EI, PL and UK.

To enter the norm selection mode, hold the mode key (7) **[MD]** while turning the radio on. The actual norm is blinking. Now, select the desired norm with the channel selector. Next, turn the radio off and back on again. The set norm should be activated.

DE 80 FM (26.565 - 27.405 MHz), 4 W / 40 AM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W

EU 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W / 40 AM (26.965 - 27.405 MHz), 1 W

EC 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W

UK 40 FM (27.60125 - 27.99125 MHz), 4 W / 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W

PL 40 FM (26.960 - 27.400 MHz), 4 W / 40 AM (26.960 - 27.400 MHz), 4 W

EI 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W / 40 AM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W

Regarding the permissions and restrictions of the individual norms in the various european countries, please check the radio passport, which is included in the scope of delivery. The user is solely responsible for the selection of the permissible norm in country of operation.

Note:

The version MC-8 MarkII **c** (EC CEPT) is fixed to 40 channels FM / 4 Watts only.

7) Transmitting

To transmit, hold the PTT key (4) **[PTT]** on the microphone (1). On the LCD, the symbol **TX** appears. For best quality, speak at an average volume level, at a distance of 2-4 inches. Speaking too loudly will cause distortions and will make the signal difficult to understand. While in transmit mode, no key entry is possible and the receiver is muted. To stop transmission, release the PTT key (4) **[PTT]** and the radio will revert to receiving mode automatically.

8) Call tone

To send a call tone, press the transmit key (4) **[PTT]** and the call key (5) **[SIGNAL]**, located on the microphone (1), at the same time. This call tone can only be heard by the partner stations, which are set to the same channel and modulation type.

9) Priority Channel 9/19 [CH9/19]

The MC-8 MarkII contains the priority channels 9 and 19. Priority channel 9 is selected by pressing the priority channel key (13) [CH9/19] once. To select the priority channel 19, press the key (13) [CH9/19] twice. Once a priority channel is selected, the channel number will blink and all function keys including the rotary channel selector are disabled. Only transmission is possible. To return to the previous channel, press the priority channel key (13) [CH9/19] once - if priority channel 9 has been selected - or twice - if priority channel 19 has been set. Once returned to the regular mode, all functions will be enabled again.

10) Channel scanning [SC]

Channel scanning searches for signals on the selected frequency band. Since this function does not work with open squelch, the squelch control (9) [ASQ/SQ] has to be set to **ASQ**, as described in paragraph 2).

To start/stop the scan function, push the scan button (14) [SC] briefly. Now, the channels of the current frequency band are searched in consecutive order. The scan symbol **SC** appears on the LCD screen (6). Once a signal is detected, the scan function stops and the symbol **SC** in the display will disappear.

To stop scanning before a signal has been detected, press the scan button (14) [SC] once again, turn the rotary channel switch (8) or press any other key on the front panel. Once scanning has stopped, the symbol **SC** will disappear in the display.

scan - block function

The scan block function allows selective scanning of 10 consecutive channels, e.g. channel 17-26. This allows you to quickly find an occupied channels in this narrowed-down channel group.

Select the first of the 10 channels to be scanned and hold scan button (14) [SC] for approximately 3 seconds until a short beep tone confirmed the selection and scanning starts. On the display, the symbol **SC** starts blinking quickly, approximately 3 times per second.

To switch back to normal scan mode, press the scan key (14) [SC].

To select a different block of channels, select the first channel with the rotary channel selector and push the scan key (14) [SC] shortly. Block scanning will start from the new, selected channel.

To switch back to regular scan mode, hold the scan key (14) [SC] for approximately 3 seconds, until confirmed by a short beep tone.

scan - skip channel

In regular scan mode, it is possible to exclude or skip one channel from channel scanning. Select the channel to be skipped and hold the mode key (12) [DW] for approximately 3 seconds until a short beep tone confirmed the selection. On the display, the symbol **SC** starts blinking slowly, approximately 2 times per second. Now, start scanning by pressing the scan key (14) [SC].

To switch back to normal scan mode, hold the mode key (12) [DW] for approximately 3 seconds until a short beep tone confirmed the selection.

11) Dual watch function [DW]

This function allows you to monitor two channels for signals. Before activating this function make sure that the squelch is set to **ASQ**, as described in paragraph 2).

First, select the first channel to be scanned with the rotary channel switch (8) or the Up/Down keys (2) [▲] and (3) [▼]. Then, briefly press the dual watch key (12) [DW]. The dual watch symbol **DW** flashes in the LCD window. Now, set the second channel to be monitored and press the dual watch key (12) [DW] again. The dual watch symbol **DW** will light constantly, which indicates that the dual watch function is activated.

Make sure that the second push on the dual watch key occurs within 23 seconds after the first one. Otherwise, the DW function will be aborted, which will be indicated by the extinction of the flashing dual watch symbol **DW** in the display.

12) External speaker jack

The MC-8 MarkII is equipped with a 3.5 mm jack socket (17) at the rear panel to connect an external speaker of 4-8 ohm impedance. At 4 ohms the speaker load can be 4 watts (e.g. TEAM TS-500). When the external speaker is connected, the internal speaker will be switched off.

13) Signal meter internal/external

An external s-meter can be connected via the 2.5 mm jack socket (18) at the rear panel of the MC-8 MarkII

Please note that the external S-meter shows only the relative field strength of the incoming signal.

Additional information

1) Safety instruction

Drivers must keep attention to traffic rules when using the transceiver in a vehicle. While driving. The unit radiates RF energy in transmit mode. Please keep an eye on safety distance to the antenna.

2) General precautions

Protect the set from humidity and dust. Do not store at places where the temperature may rise and cause damage - do not expose to direct sunlight. The set can be cleaned by wiping with a soft cloth. Do not use chemical products to clean the set.

3) Servicing

The device must not be opened. Independent repairs or adjustment must not be carried out, since each modification or unauthorized intervention will cancel warranty and repair claims. Do not use the set if it seems not to function correctly. Disconnect the set in this case from the DC power source immediately. If there is a defect, the authorized TEAM specialist dealer or TEAM must be contacted in every case.

4) Conformity

The CB mobile transceiver TEAM MC-8 MarkII complies to the European directive R&TTE and meets the European standards EN 300 135-2, EN 300 433-2, EN 301 489-1/-13 and EN 60950-1.

The specific regulations of the different versions in the different european countries can be found in the radio passport that is included in this manual.

ÍNDICE

Instalación del TEAM MC-8 MarkII

1) Instalación de una antena CB	21
2) Conexión aérea	21
3) Instalación en el coche	21 - 22
4) Micrófono DM-106S	22
5) Fuente de alimentación	22

Funcionamiento del TEAM MC-8 MarkII

1) Encendido [OFF/VOL]	23
2) Silenciador [ASQ/SQ]	23
3) Selección de canal [▲] [▼]	23
4) Tono de confirmación	23
5) Selección de modulación AM/FM [MD]	23
6) Tipos de modelo [DE/PL/EC/EU/EI/UK]	24
7) Transmisión	24
8) Tono de llamada	24
9) Canal prioritario 9/19 [CH9/19]	24
10) Exploración de canal [SC]	25
11) Función doble escuchal [DW]	25-26
12) Jack de altavoces externos	26
13) Toma de "S" Meter	26

Información adicional

1) Instrucciones de seguridad	27
2) Precauciones generales	27
3) Revisión	27
4) Conformidad	27
Diagrama eléctrico	28 - 31
Tabla de canales y frecuencias	54
Características técnicas	55

Instalación del TEAM MC-8 MarkII

1) Instalación de una antena CB

La antena es una de las partes más importantes del equipo, siendo la clase de antena utilizada la que determina el alcance del funcionamiento. Para seleccionar el lugar y la instalación apropiada de ésta le aconsejamos que sigan los siguientes criterios:

- > Asegúrese que la antena esté diseñada para instalación de radio de 27 MHz.
- > Coloque la antena lo más alto posible y sin que haya ningún obstáculo, despejada al máximo.
- > El cable aéreo debe estar en buen estado y los conectores conectados satisfactoriamente.
- > Asegúrese que el cable de la antena no esté muy doblado ni haciendo demasiados ángulos.
- > Cuanto más grande sea el tamaño físico de la antena, mayor será el rendimiento del equipo.

Al instalar la antena móvil, por favor siga los siguientes consejos:

- > Fijar la antena en el centro de la parte más grande de la carrocería.
- > Colocar la bobina de carga de la antena lo más cerca posible a la superficie metálica conductora de la carrocería del coche.

Existen otras posibilidades para fijar la antena en el coche sin necesidad de taladrar la carrocería, como por ejemplo, montando la antena en el canalillo, en el maletero, o utilizando la antena con base magnética o antena de cristal.

Para el buen funcionamiento de la estación de base, le recomendamos una antena estacionaria de techo, como por ejemplo el TEAM ECO 050 o ECO 200.

- > Para prevenir interferencias en recepción de radio o TV, no montar la antena CB cerca de una antena de radio o de TV.
- > Al montar la antena en el techo hay que tener cuidado con las líneas eléctricas que estén cerca. "DANGER"
- > La antena de estación de base se ha de conectar, a ser posible, a un pararrayos o descargador.
- > Todos los cables conectados, incluyendo el cable de la antena, no pueden superar los 3m de longitud.

2) Conexión aérea

Antes de pulsar el botón de transmisión, conectar la antena adecuada. El conector PL259 del cable (coaxial) se conecta al conector SO239 (15) en el panel trasero. Asegúrese que todas las clavijas estén apretadas y soldadas correctamente, ya que si las conexiones no se realizan debidamente podrían dañar la radio y reducir el alcance del equipo.

Una vez instalados equipo y antena, deberá medirse el R.O.E. (SWR) para un correcto funcionamiento del conjunto. Una R.O.E. (SWR) elevada disminuye la potencia radiada y podría causar daños en la parte final (transistores).

3) Instalación en el coche

Para ajustar el equipo en su coche, puede utilizar la abrazadera que se incluye por debajo del salpicadero, o insertarla en un slot mediante el soporte también incluido. Montar siempre el transmisor en un lugar de fácil acceso a los conectores. Otros puntos importantes para realizar el montaje correcto son:

- > que no haya interferencias técnicas,
- > tener buen acceso a los controles del coche,
- > que haya una circulación de aire suficiente para prevenir el recalentamiento de la radio en modo transmisión.

Hay que tener en cuenta que el indicador LC (6) sólo se puede leer desde un cierto ángulo.

Una radiación solar intensiva podría afectar a la legibilidad del indicador. Por eso, se recomienda comprobar la posición adecuada antes de la instalación final. La emisora se puede fijar fácilmente en el coche en diferentes posiciones utilizando la abrazadera que se incluye.

4) Micrófono DM-106S

Enchufar el micrófono (1) en el conector de 6 pin (11) del panel frontal. Hay que tener en cuenta que sólo funcionará en un sólo sentido. Sin el micrófono no es posible ninguna transmisión o recepción. La asignación de los pins de la clavija estándar GDCH es la siguiente:

- PIN 1 Modulación
- PIN 2 Altavoces
- PIN 3 PTT
- PIN 4 Arriba/ Abajo
- PIN 5 Tierra
- PIN 6 +12 Voltios



Vista lateral soldadura del conector de micrófono o vista superior de la clavija de micrófono

El micrófono estándar DM-106S equipado con selector de canales y tono de señal está incluido en el MC-8 MarkII, puesto que es el más adecuado para esta unidad.

5) Fuente de alimentación

Antes de conectar la fuente de alimentación al cable de corriente DC, el dispositivo debe estar desenchufado. Para ello girar la tecla de control de volumen (10) [OFF/VOL] en el sentido contrario a las agujas del reloj hasta que se pare y se oiga un sonido de desconexión.

Conectar los dos cables descubiertos a los 12 voltios DC de la batería del coche. Esta unidad esta diseñada para operar con un sistema eléctrico negativo a masa. Tender el cable lo más lejos posible del conjunto, ya que puede producir interferencias. Vigilar la polaridad correcta durante la conexión.

BLACK (Negativo) conectar a - MINUS / tierra de la batería del coche.

RED (Positivo) conectar a 12 voltios + PLUS de la batería del coche.

Si la alimentación no está desconectada después de apagar el motor, los últimos ajustes se guardarán hasta que la unidad se apague.

La alimentación debería estar diseñada para operar con un transmisor, de lo contrario pueden surgir interferencias desde la línea de alterna o sobretensiones.

Después de haber conectado correctamente el micrófono, el cable y la fuente de alimentación, se puede empezar la operación.

Funcionamiento del TEAM MC-8 MarkII

1) Encendido [OFF/VOL]

Antes de conectar la unidad, establecer el control de silenciador (9) [ASQ/SQ] hasta el tope en sentido contrario de las agujas del reloj y siempre sin activar el interruptor interno. El dispositivo se enciende con el control del volumen (10) [OFF/VOL] girando en el sentido de las agujas del reloj. Los símbolos aparecen en el indicador LC (6) y la luz posterior LCD se encenderá. Ajustar el sonido del altavoz con el control de volumen al nivel deseado.

Todos los ajustes que se hagan durante la operación del transmisor quedarán memorizados después de que la unidad se apague y mientras no se interrumpa el suministro de energía.

2) Silenciador [ASQ/SQ]

El ruido estridente de fondo que se suele producir en canales libres se puede suprimir con la función de silenciador. Girando poco a poco el control de silenciador (9) [ASQ/SQ] en el sentido de las agujas del reloj se puede llegar a encontrar un punto donde desaparezca el ruido. Para ello se debería subir el control de silenciador lo suficiente hasta que se deje de oír el ruido de fondo de un canal no usado. Girando el control en el sentido de las agujas del reloj se suprimirán notablemente tanto las señales de interferencia como las estaciones débiles.

El silenciador automático **ASQ** se puede activar girando el control de silenciador en sentido contrario de las agujas del reloj hasta que el control haga clic. En esta posición la función normal de silenciador se apagará y el umbral silencioso se ajustará a un valor interno fijo.

3) Selección de canal [▲] [▼]

Todos los canales se pueden seleccionar pulsando los botones de selector de canal (2) [▲] y (3) [▼] en el micrófono, o bien girando el selector rotatorio de canal (8) del panel frontal hasta encontrar el canal deseado. El número de canal se indicará con dígitos grandes y la frecuencia de canal con dígitos pequeños en la ventana del LCD (6). No es posible seleccionar un canal mientras la radio esté en modo TX. Los canales forman un anillo como un sistema, lo que significa que se puede pasar del canal 40 (80) al canal 1 y viceversa. Para comunicaciones con una estación complementaria CB ambos transmisores se deben ajustar al mismo canal y al mismo tipo de modulación.

4) Tono de confirmación

En modo recepción, todas las entradas de las teclas principales – excepto las On/Off (10) [OFF/VOL], PTT (4) [PTT], tono de llamada (5) [SIGNAL] y selección de canal (8) - se confirmarán mediante una señal acústica breve.

5) Selección de modulación [MD]

El MC-8 MarkII puede funcionar en modulación AM o FM. Cuando se encienda después de una interrupción de la alimentación, la unidad funcionará en el canal 9 en modo FM indicado con el símbolo **FM**. Ésta se puede cambiar pulsando el botón (7) [MD] entre los tipos de modulación AM y FM. El modo seleccionado AM se indicará mediante el símbolo **AM**.

6) Tipos de modelo

El modelo **MC-8 MarkII Full Multi Norm** se puede entregar en diferentes versiones con diferentes canales, tipos de modulación y potencia de transmisión.

DE 80 FM (26.565 - 27.405 MHz), 4 W / 40 AM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W

EU 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W / 40 AM (26.965 - 27.405 MHz), 1 W

EC 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W

UK 40 FM (27.60125 - 27.99125 MHz), 4 W / 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W

PL 40 FM (26.960 - 27.400 MHz), 4 W / 40 AM (26.960 - 27.400 MHz), 1 W

EI 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W / 40 AM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W

Para cambiar la norma actual, lleve a cabo por favor la llave de selección de modulación (7) **[MD]** mientras que gira la radio. En la iluminación de fondo LCD, el símbolo de la norma actual aparece. Seleccione la norma con el interruptor selector rotativo de canal (8). Para confirmar su selección, gire la radio apagado y otra vez.

En relación con los permisos y las restricciones de las normas individuales en los varios países europeos, compruebe por favor el pasaporte de radio, que se incluye en el alcance de la entrega. El usuario tiene la responsabilidad exclusiva de la configuración correcta de la norma, válida en el país.

El tipo **MC-8 MarkII -c** (EC CEPT) sólo funciona con los canales 40 CEPT y con la modulación tipo FM. La potencia de transmisión es 4 W.

7) Transmisión

Para transmisión pulsar y mantener el botón (4) **[PTT]** del micrófono (1). Aparecerá en el LCD el símbolo **TX**. La sensibilidad del micrófono (1) se ha ajustado para hablar a una distancia de 2-4 pulgadas (equivalente a 20 cms) . Si se habla en un tono elevado se pueden producir sobremodulaciones. Mientras el ajuste esté en modo de transmisión, no habrá ninguna entrada posible de botón y el auricular permanecerá en silencio. Al terminarse la transmisión soltar el botón PTT (4) y el aparato volverá al modo recepción.

8) Tono de llamada

Si pulsa a la vez el botón de transmisión (4) **[PTT]** y el de llamada (5) **[SIGNAL]** en el micrófono (1), se transmitirá un tono de llamada que sólo escuchará la estación correspondiente, ya que se enciende en el mismo canal y el mismo tipo de modulación.

9) Canal de Prioridad 9/19 **[CH9/19]**

La MC-8 MarkII dispone de los canales de prioridad 9 y 19. El canal de prioridad 9 se selecciona pulsando la tecla (13) **[CH9/19]** solo una vez. Para seleccionar el canal de prioridad 19, pulse la tecla (13) **[CH9/19]** dos veces. Al ajustar un canal de prioridad, el canal parpadeará en el display y todas las teclas de función, incluyendo el selector de canal rotatorio, se deshabilitarán. Solo funcionará la transmisión. Para volver al canal anterior, si es el canal 19 el que está seleccionado pulse la tecla (13) **[CH9/19]** una vez, y si es el 9, púlsela dos veces. Una vez vuelva al modo normal, volverán a habilitarse todas las funciones.

10) Exploración de canal [SC]

Si esta función está activa, la unidad buscará los canales ocupados.

Como esta función no funciona con silenciador abierto, fijar el control de silenciador (9) [ASQ /SQ] para **2** antes de activar la función de exploración.

Pulsar levemente el botón (14) [SC] para empezar la exploración de canal. Ahora hay más canales y el símbolo de exploración **SC** aparece en la pantalla LCD. La función de exploración se para en el próximo canal donde una señal enciende el silenciador. En este momento se finaliza la operación que se indicará con la extinción del símbolo de exploración **SC**.

Si se produce una desactivación prematura de la función exploración, volver a pulsar el botón (14) [SC].

Entonces el símbolo de exploración **SC** desaparecerá del indicador, y el canal actual será aquel donde el número de canal se quedó cuando se desactivó la función de exploración.

modo grupo

En el modo de grupo, la función exploración de canal buscará un canal ocupado en un grupo de 10 canales consecutivos.

Seleccione el primer canal del grupo, por ejemplo canal 17, y pulse el botón (14) [SC] durante 2 o 3 segundos hasta que suene el tono de confirmación. El símbolo **SC** parpadeará tres veces por segundo en la pantalla. Ahora se busca el grupo de canales 17-26 hasta que se encuentra una señal. Para activar y desactivar la función, pulse el botón (14) [SC]. En el estado activo, el símbolo **SC** aparecerá en la pantalla.

Para especificar un nuevo canal de inicio, seleccione un canal con el selector de canal (8) y pulse el botón (14) [SC] brevemente.

Para cambiar en el modo sencillo, pulse el botón (14) [SC] durante 2 o 3 segundos.

modo omitir

Es posible de omitir un canal concreto durante la exploración de canal. Seleccione el canal deseado y pulse el botón (12) [DW] por 2 o 3 segundos hasta que suene el tono de confirmación. El símbolo **SC** parpadeará dos veces por segundo en la pantalla. Para activar el exploración de canal pulse el botón (14) [SC].

Para cambiar al modo sencilla, pulse el botón (12) [DW] por 2 o 3 segundos.

11) Función doble escuchal [DW]

Esta función permite controlar la actividad en dos canales al mismo tiempo. Antes de activar esta función asegúrese de que el silenciador está próximo a los canales libres.

Primero seleccionar el canal de sondeo mediante el selector de canales (8) o los botones Arriba/ Abajo (2) [▲] y (3) [▼] en el micrófono, y su modulación. A continuación pulsar brevemente el botón (12) [DW] para que el símbolo de temporizador dual **DW** aparezca en la ventana del LCD. Ahora seleccionar el segundo canal de sondeo mediante. Después volver a pulsar brevemente el botón (12) [DW] para que el símbolo de temporizador dual **DW** aparezca constantemente, lo que significa que la función de temporizador dual se activará finalmente. Asegúrese que la segunda presión en el botón de marcación dual tenga lugar a 7 segundos después de la primera, de lo contrario la función DW será interrumpida y vendrá indicado con la extinción del símbolo de temporizador dual **DW** en el indicador.

Si no se recibe ninguna señal en ambos canales de escaneo, la unidad pasará de un canal a otro dos veces cada segundo. Si se recibe una señal en uno de estos canales que inician el

silenciador, la unidad permanecerá en éste hasta que vuelva a estar libre. 7 segundos después, la unidad continuará pasando de un canal a otro como antes.

Si vuelve a pulsar brevemente el botón (12) **[DW]**, el símbolo de temporizador dual **DW** aparecerá otra vez en la ventana del LCD. Ahora podrá seleccionar un segundo canal de sondeo mediante el interruptor de canal rotatorio (8) o de los botones Arriba /Abajo (2) y (3) en el micrófono, y su modulación. Este canal dónde se encuentra la unidad, mientras el botón de marcación dual esté presionado, será el primer canal de sondeo.

Para desactivar la función de temporizador dual y permanecer en el canal actual, pulsar dos veces el botón de temporizador dual (12).

El símbolo de temporizador dual **DW** desaparecerá del indicador mediante una señal de desactivación de la función DW.

12) Jack de altavoces externos

El MC-8 MarkII está equipado con una toma jack de 3,5 mm (17) en el panel posterior para conectar un altavoz externo de impedancia de 4 - 8 Ohm. A 4 Ohms la carga de altavoz puede ser de 4 vatios (p. Ej. TEAM TS-500). Cuando los altavoces externos estén conectados, quedan silenciados los altavoces internos.

13) Toma de "S" Meter

Existe también una toma jack de 2,5 mm (18) en el panel posterior del MC-8 MarkII para conectar a un medidor de "S" externo con clavija de 2,5 mm. Hay que tener en cuenta que el S-meter externo muestra solamente la potencia de campo de la señal entrante.

Información adicional

1) Instrucciones de seguridad

Los conductores deberán obedecer las normas de circulación en todo lo que respecta al uso del transmisor en un vehículo, por lo que deberían utilizar un dispositivo para operación de radio manos libres mientras conducen.

La unidad irradia energía RF en modo transmisión. También tengan en cuenta la distancia de seguridad respecto a la antena.

2) Precauciones generales

Proteger el equipo de la humedad y el polvo. No almacenar en lugares donde se produzcan aumentos de temperatura y se pueda dañar, como por ejemplo no exponerlo al sol. El equipo se puede limpiar con un trapo suave sin utilizar ningún tipo de producto químico.

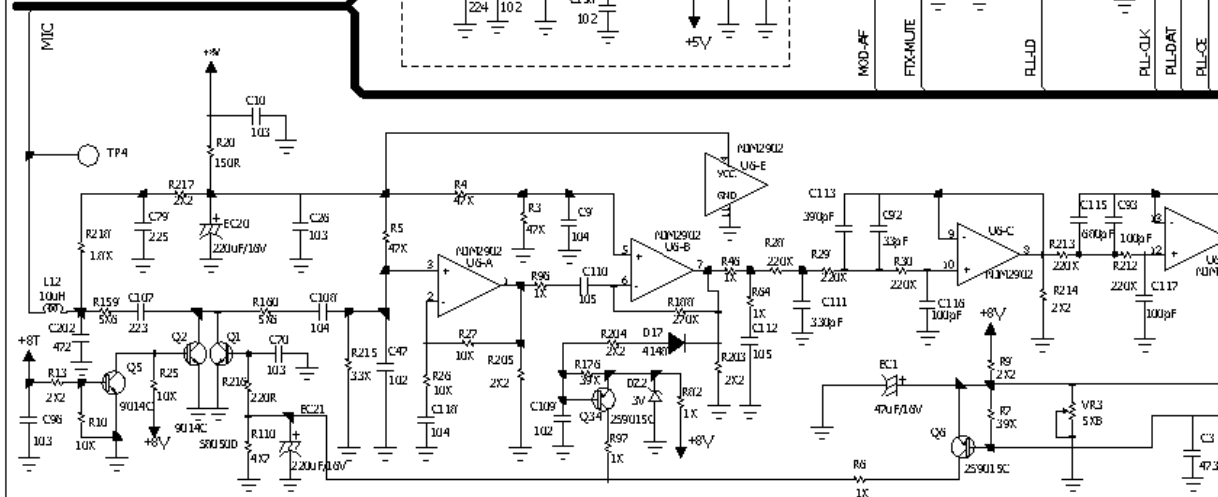
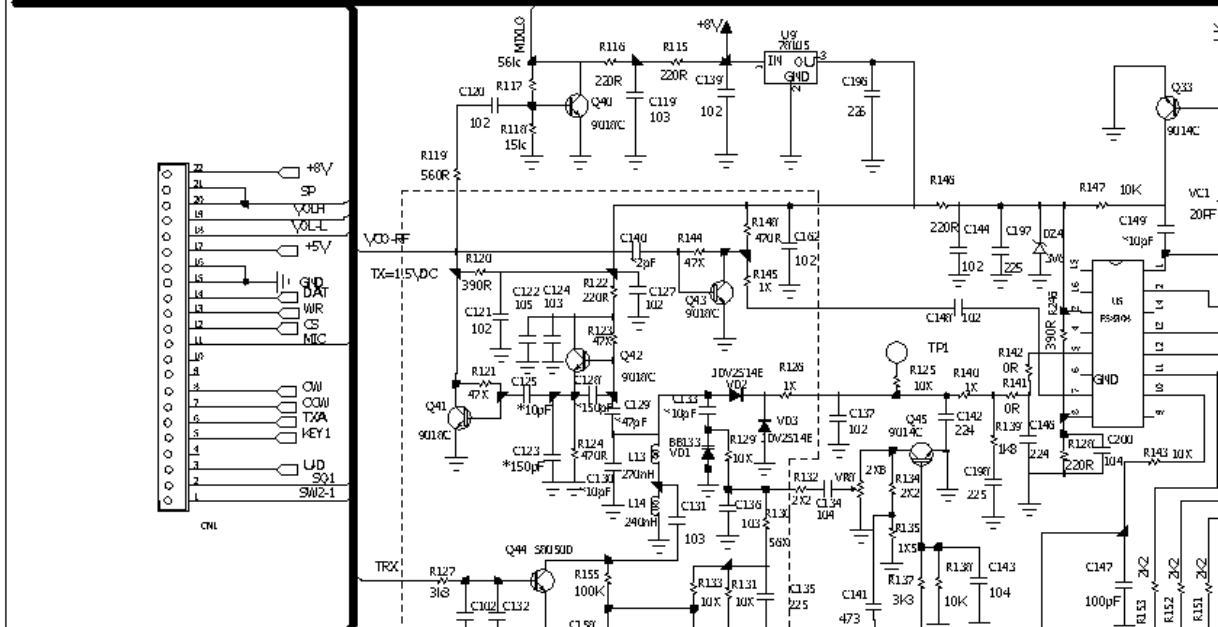
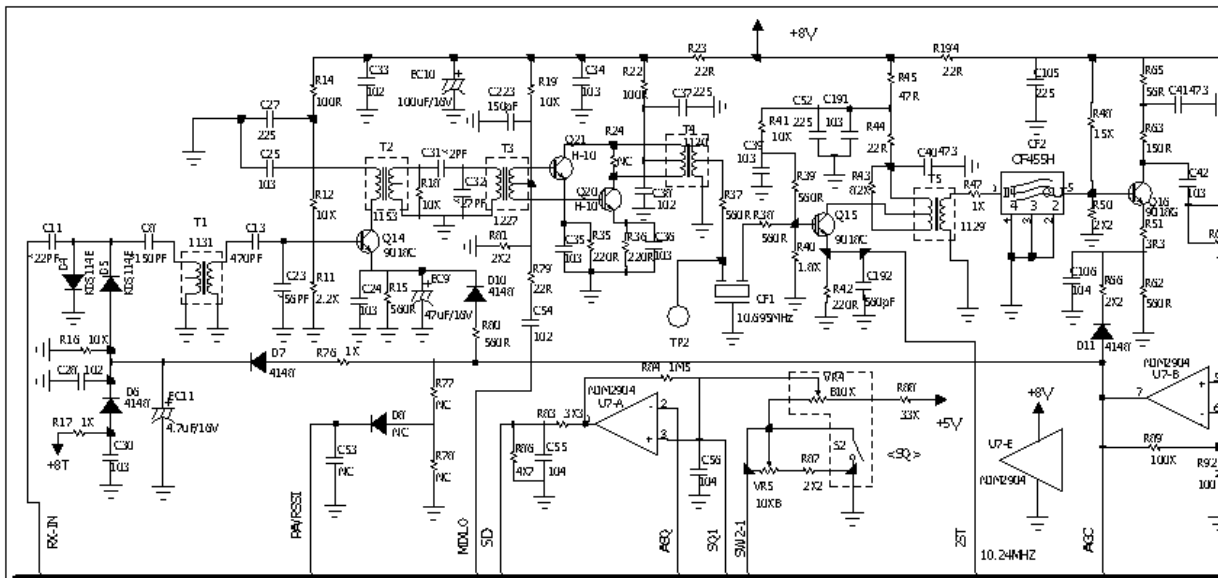
3) Revisión

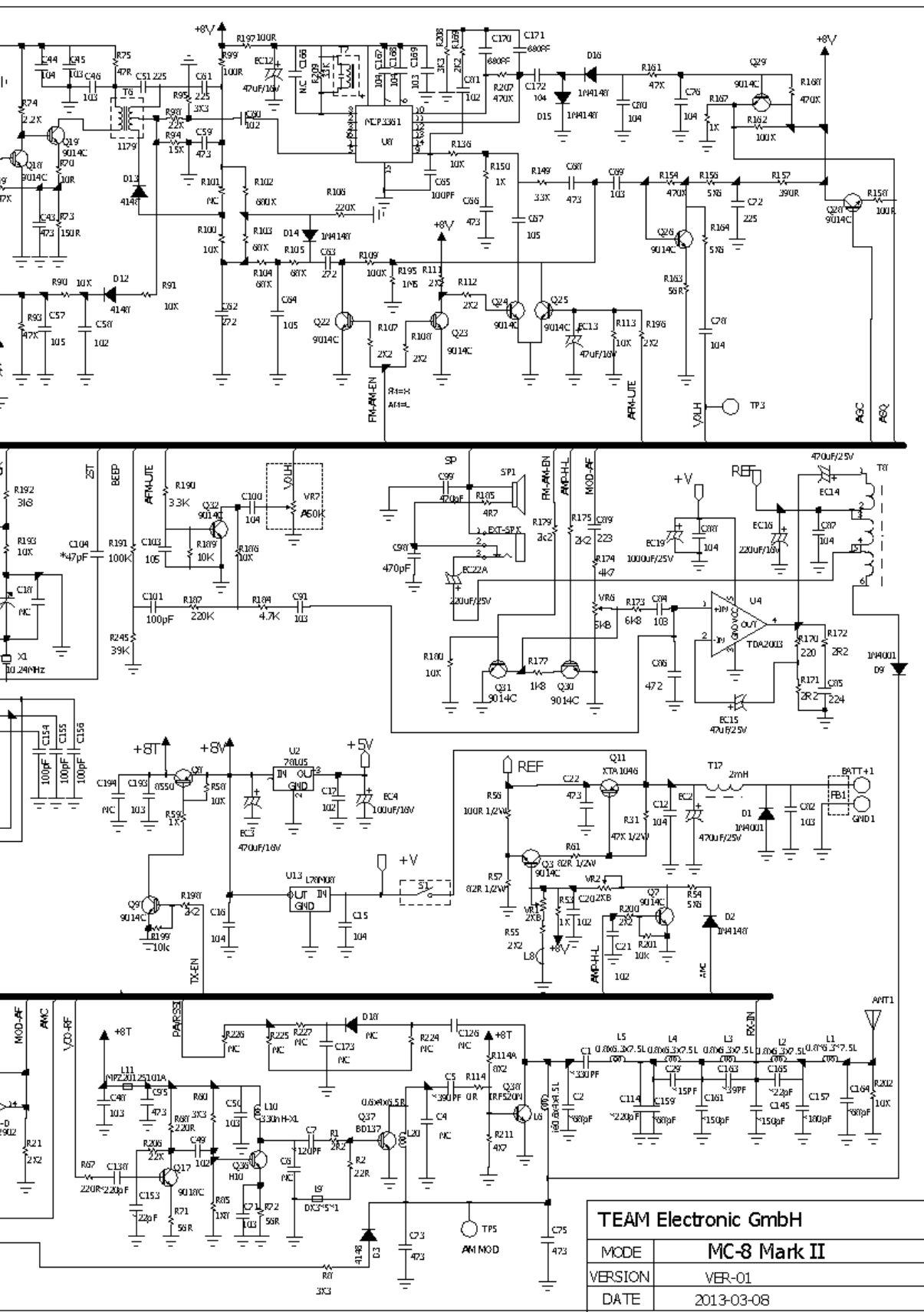
No se puede abrir el aparato, ni realizar reparaciones o ajustes posteriores, ya que cada modificación o intervención no autorizada dará como resultado la cancelación del permiso de explotación y la pérdida de garantía. No utilizarlo si parece que no funciona bien. En este caso, desconectar inmediatamente el equipo de la fuente de alimentación DC. En caso de encontrarse algún defecto, podrán contactar con el especialista autorizado o el equipo TEAM..

4) Conformidad

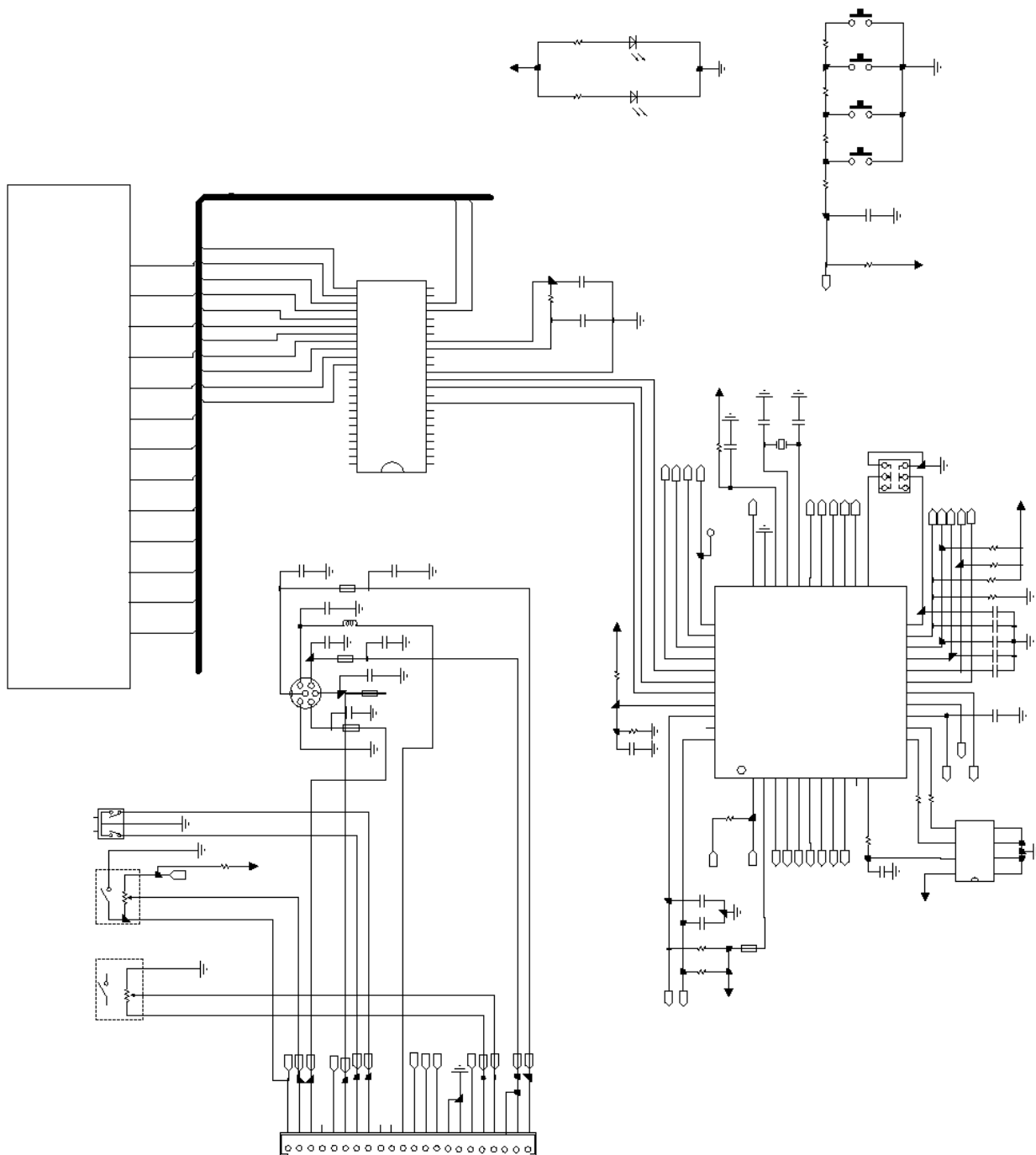
TEAM MC-8 MarkII

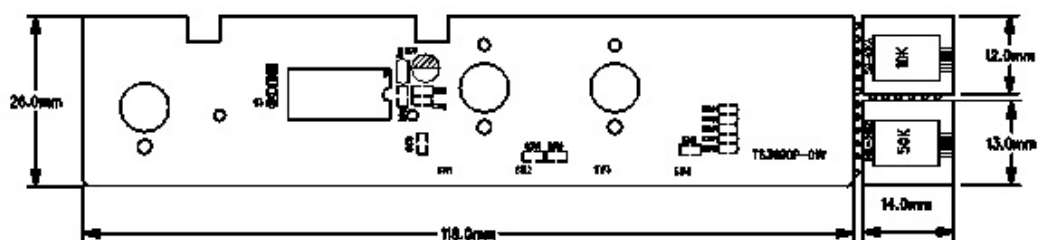
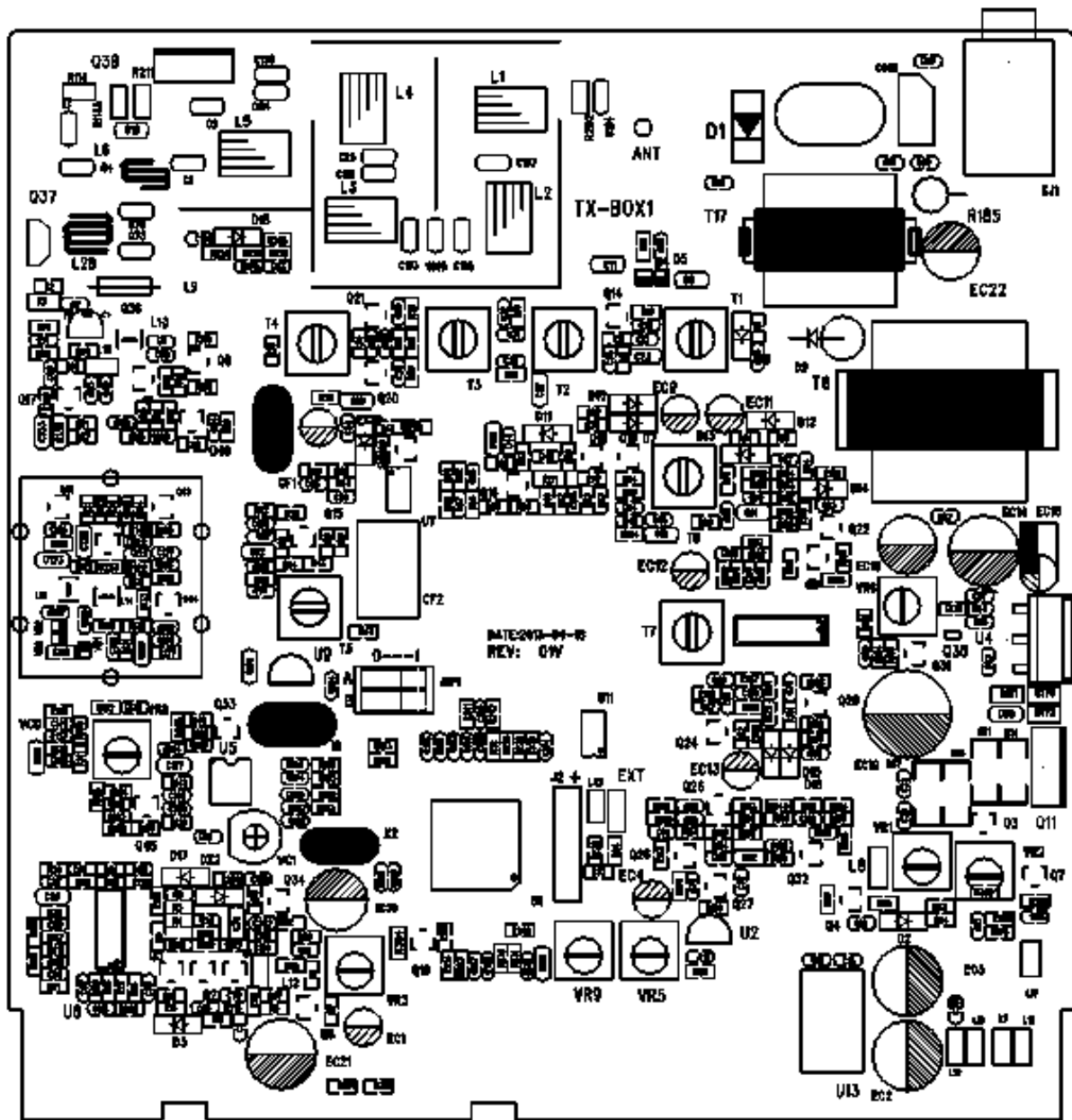
El transmisor móvil CB TEAM MC-8 MarkII cumple con todas las directrices Europeas R&TTE y estándares Europeos EN 300 135-2, EN 300 433-2, EN 301 489-1/-13 und EN 60950-1.





TEAM Electronic GmbH	
MODE	MC-8 Mark II
VERSION	VER-01
DATE	2013-03-08





INDICE

Installazione del Team MC-8 MarkII	
1) Installazione di un'antenna Cb	33
2) Connessione volante	33
3) Installazione sull'auto	34
4) Microfono DM-106S	34
5) Alimentazione	34
Funzionamento dell'apparato Team MC-8 MarkII	
1) Accensione [VOL/Off]	35
3) Squelch [ASQ/SQ]	35
3) Selezione canale[▲] [▼]	35
4) Tono di conferma	35
5) Selettore di Modalità AM/FM [MD]	35
6) Tipologia Modelli [DE/PL/EC/EU/EI/UK]	35 - 36
7) Trasmissione	36
8) Tono di chiamata	36
9) Priorità canale 9/19 [CH9/19]	36
10) Tasto scansione canali [SC]	36 - 37
11) Dual Watch o tasto blocco [DW]	37 - 38
12) Presa esterna per altoparlante	38
13) Presa esterna per misuratore di segnale	38
Informazioni supplementaria	
1) Istruzioni di sicurezza	38
2) Precauzioni generali	38
3) Assistenza	38
Schema di principio	28 - 31
Tabelle Canali & Frequenza	54
Caratteristiche	55

Installazione del Team MC-8 MarkII

1) Installazione di un'antenna Cb

L'Antenna è una delle parti più importanti dell'applicazione. Il tipo di antenna e la sua posizione hanno una grande importanza sul funzionamento del sistema. Per favore considerare i seguenti criteri di selezione della migliore posizione ed installazione della vostra antenna:

- > Assicuratevi che l'antenna sia progettata per le operazioni radio a 27 Mhz
- > La posizione dell'antenna deve essere tanto più alta possibile e senza ostacoli nelle vicinanze.
- > Il cavo volante non deve essere danneggiato e le spine devono essere collegate correttamente.
- > Assicuratevi che il cavo dell'antenna non sia piegato con curve troppo strette.
- > Tanto più è lunga l'antenna, maggiore è il rendimento nel funzionamento.

Quando installate un'antenna per CB, per favore seguite il seguente consiglio:

- > L'antenna dovrebbe essere fissata al centro della parte più grande della carrozzeria(capote).
- > L'antenna deve essere a massa con la parte metallica dell'automezzo.

Ci sono anche alcune altre possibilità per fissare l'antenna sulla macchina senza la necessità di forare la carrozzeria, per esempio montando l'antenna sulla gronda, montando l'antenna su appositi supporti, o usando un'antenna con una base magnetica.

Per operazioni da base fissa, raccomandiamo l'utilizzo di apposite antenna da base,montata sul tetto dell'abitazione.

- > Per favore non montare l'antenna CB vicino alla radio o ad un'antenna TV per prevenire interferenze nella ricezione radio o TV.
- > Controllate il buono stato della linea di alimentazione e delle "messe a terra",quando montate l'antenna sul tetto.
- > L'antenna per stazione radio da base deve essere collegata con massa a terra.
- > Tutti I cavi alimentazione collegati, compreso il cavo antenna non devono essere di lunghezza superiore ai 3m.

2) Connessione volante

Prima di premere il tasto di trasmissione, dev'essere stabilita un'adeguata connessione volante. La spina PL259 del cavo (coassiale) è collegato alla presa SO239 (15) sul pannello posteriore. Assicurarsi che tutti i connettori siano fermamente chiusi e correttamente saldati. Connessioni inadeguate possono danneggiare la radio e ridurne di funzionamento.

L'antenna deve essere collegata alla radio, altrimenti una parte della trasmissione di potenza si rifletterà sull'antenna e non sarà irradiata. Ciò determina anche un calo nel numero di operazioni. L'abbinamento antenna/linea/radio va verificato prima di trasmettere (tramite Rosmetro interposto tra la radio e la linea ,verificando il minimo rapporto SWR ,ed eventualmente tarando l'antenna per arrivare ad un risultato ottimale). Dopo la misurazione della SWR,il Rosmetro deve essere rimosso dalla linea di antenna.

3) Installazione sull'auto

Quando si vuole fissare la radio sulla vostra auto, potete fissarla sotto il cruscotto, con l'aiuto della staffa di montaggio inclusa, o inserirla in un alloggiamento autoradio utilizzando il telaio incluso. Dovrete sempre montare il transceiver dove gli interruttori sono facilmente accessibili. Altri importanti accortezze per la corretta posizione di montaggio sono:

- > nessuna interferenza al veicolo,
- > buon accesso ai controlli della vettura,
- > sufficiente circolazione d'aria per evitare il surriscaldamento della radio nella modalità di trasmissione.

Si prega di tener conto che l'LC Display (6) è ben leggibile solo da un certo punto di vista. Un intenso irraggiamento solare può influenzare la leggibilità del display. Quindi, si raccomanda di scegliere la migliore posizione prima dell'installazione finale. L'unità può essere facilmente fissata in diverse posizioni sull'auto utilizzando l'acclusa staffa di montaggio.

4) Microfono DM-106S

Collegare il microfono (1) nei 6 piedini della presa (11) sul pannello anteriore. Noterete che entrano solo in una modalità (obbligata). La trasmissione e la ricezione non sono possibili senza il microfono. L'assegnazione dei pin della spina GDCH standard di microfono è riportata di seguito:

- PIN 1 Modulazione
- PIN 2 Altoparlante
- PIN 3 PTT
- PIN 4 UP/DOWN
- PIN 5 Massa
- PIN 6 6+12 Volt



Vista laterale del connettore del microfono o vista superiore del microfono plug-in.

Il microfono standar DM-106S, che è dotato di canale di selezione e di segnale acustico, è incluso nella confezione del MC-8 MarkII. Questo microfono è la soluzione migliore per il MC-8 MarkII.

5) Alimentazione

Prima di collegare alimentazione al cavo con fusibile, verificare che la radio sia spenta, ruotando il controllo del volume (10) [OFF/VOL] in senso antiorario, fino a sentire il suono che ne indica lo spegnimento.

Poi collegare i due conduttori spelati all'altra estremità del cavo, con il 13,8 volt DC della batteria del veicolo. L'unità è stata progettata per funzionare con un sistema elettrico terreno negativo. Appoggiare il cavo, per quanto possibile, lontano da particolari, che possono causare interferenze. Guardare la corretta polarità durante la connessione.

- NERO Collegare a -MENO/ massa della batteria
- ROSSO Collegare a 12 Volts+ Più della batteria auto.

L'alimentazione deve essere progettata per il funzionamento con un trasmettitore, altrimenti possono verificarsi interferenze dalla rete o eccessiva tensione.

Dopo aver collegato correttamente il microfono, le parti volanti e la fonte di alimentazione, si possono iniziare le operazioni radio.

Funzionamento dell'apparato Team MC-8 MarkII

1) Accensione [Vol / Off]

L'apparato si accende, ruotando il tasto controllo del volume (10) [VOL/OFF] in senso orario, verso il centro posizione. Una volta acceso, i simboli appaiono sul display LCD (6) e la retroilluminazione LCD è accesa. Regolare il livello del suono con il controllo del volume all'intensità desiderata.

Tutte le impostazioni, che sono effettuate durante il funzionamento del ricetrasmittitore, restano memorizzate dopo che l'unità viene spenta, a condizione che l'alimentazione non sia interrotta.

2) Squelch [ASQ/ASQ]

I forti disturbi di fondo, spesso riscontrabili sui canali liberi, possono essere soppressi con la funzione squelch. Ruotando lentamente in senso orario il controllo squelch (9) [ASQ/SQ] si potrà trovare il punto dove i disturbi saranno eliminati. Fermare la rotazione del controllo squelch quando ritenuto sufficiente il livello di soppressione disturbo. Girando in senso orario il soppressore di disturbo, si incrementa l'eliminazione di interferenze di segnale, cosa positiva anche per stazioni deboli.

Lo squelch automatico **ASQ** può essere attivato ruotando in senso anti-orario lo squelch control fino al click. In questa posizione la normale funzione squelch è disabilitata, mentre è in funzione lo squelch automatico impostato all'interno.

3) Selezione canale [▲] [▼]

Tutti i canali possono essere selezionati premendo il tasto selezione canale (2) [▲] e (3) [▼] sul microfono, o ruotando il selettore canale (8) sul pannello anteriore per il canale desiderato. Il numero del canale verrà visualizzato sul display LCD con grandi caratteri mentre la frequenza sarà visualizzata con piccoli caratteri (6). Non è possibile nessun tipo di selezione, mentre la radio è in modalità TX. Il passo dei canali è a sistema circolare. Si può passare dal canale 40 (80) al canale 1 e viceversa. Per la comunicazione con altra stazione CB, gli stessi dovranno essere impostati sul medesimo canale.

4) Conferma Tono

In modalità di ricezione- eccetto per On/Off (10) [OFF/VOL], PTT (4) [PTT], chiamata tono (5) [SIGNAL] e selezione canale (8) - sarà confermato con un breve tono di beep.

5) Selettore di Modalità [MD]

Il MC-8 MarkII può lavorare in Modalità AM o FM.

Quando viene acceso dopo un'interruzione di alimentazione l'unità funziona sul canale numero 9 in modalità FM, che è indicata con il simbolo **FM**. Premendo il tasto (7) [MD] puoi selezionare tra la modalità AM e FM. La modalità AM selezionata sarà indicata con il simbolo AM.

6) Tipologia Modelli

L'apparato MC-8 MarkII può essere fornito in modelli diversi con differenti canali, tipi di modulazione e potenza di trasmissione.

DE 80 FM (26.565 - 27.405 MHz), 4 W / 40 AM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W
 EU 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W / 40 AM (26.965 - 27.405 MHz), 1 W
 EC 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W
 UK 40 FM (27.60125 - 27.99125 MHz), 4 W / 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W
 PL 40 FM (26.960 - 27.400 MHz), 4 W / 40 AM (26.960 - 27.400 MHz), 1 W
 EI 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W / 40 AM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W

Per regolare o cambiare il regolamento, si prega di avere il selettore di modalità (7) **[MD]** mentre si accende il dispositivo. Il display lampeggia la sigla dello standard attuale. La norma desiderata viene impostata con il interruttore a rotazione per selezione canale (8). Per confermare la norma il dispositivo e di nuovo a breve.

Per quanto riguarda i permessi e le limitazioni di diverse norme nei vari paesi europei, controlli prego il passaporto radiofonico, che è incluso nella portata della consegna. L'utente ha la responsabilità esclusiva per l'impostazione corretta della norma.

Nota: MC-8 MarkII c (EC CEPT) internamente è regolato a 40 FM, 4 watt soltanto.

7) Trasmissione

Per trasmettere mantenere premuto il tasto PTT (4) **[PTT]** sul microfono (1). Sul display LCD appare il simbolo **TX**. La sensibilità del microfono (1) è stata tarata a dare buoni risultati parlando di norma, ad una distanza di 5-10 cm. Parlare troppo forte potrebbe causare distorsioni del segnale e rendere difficile la comprensione. Mentre si è in modalità di trasmissione non vi è alcuna possibilità di modificare alcuna impostazione della radio e il ricevitore è disattivato. Al termine della trasmissione rilasciare il tasto PTT (4) **[PTT]** e si ritorna alla modalità di ricezione.

8) Tono di chiamata

Premendo contemporaneamente il tasto di trasmissione (4) **[PTT]** e il tasto di chiamata (5) **[SIGNAL]** sul microfono (1), un tono di chiamata sarà trasmesso e potrà essere ascoltato solo da altra stazione, a condizione che sia accesa sullo stesso canale e con lo stesso tipo di modulazione.

9) Priorità canale 9/19 **[CH9/19]**

La MC-8 MarkII è dotata di un canale prioritario 9 e 19. Il canale prioritario 9 è selezionato premendo il tasto (13) **[CH9/19]** una volta. Per selezionare il canale 19, premere il tasto (13) **[CH9/19]** due volte. Quando la priorità canale è settata, il canale lampeggiano sul display e tutti i tasti di funzione compreso il selettore canale rotatorio sono disabilitati. Solo la trasmissione è possibile. Per ritornare al canale precedente, premere il tasto (13) **[CH9/19]** una volta, se è stato selezionato il canale prioritario 9, o due volte, se è stato settato il canale prioritario 19.

10) Tasto scansione canali **[SC]**

Se questa funzione è attiva, l'unità ricerca i canali occupati.

Se questa funzione non lavora con lo squelch aperto, sistemare il controllo squelch (9) **[ASQ/SQ]** secondo il punto 2 prima di attivare la funzione di scansione.

Premere il tasto (14) **[SC]** brevemente per avviare la scansione dei canali. Ora i canali stanno cercando verso l'alto e il simbolo **SC** appare sullo schermo LCD. La funzione di scansione si ferma sul prossimo canale su cui si apre un segnale dello squelch. Nel momento in cui la scan-

sione è terminata compare il simbolo **SC**.

Per una prematura disattivazione della funzione di scansione, spingere il tasto (14) [**SC**].

Poi il simbolo **SC** scompare dal display, e il canale attuale sarà quello in essere prima della disattivazione della funzione di scansione.

modalità gruppo

Questa funzione limita la ricerca dei canali su dieci canali consecutivi.

Selezionare il primo canale del gruppo desiderato, per esempio Canale 17, tenere premuto il tasto di scansione (14) **SC** per 2 o 3 secondi fino a quando i segnali acustici di conferma acustico.

Ora Sono i Canali 17-26 scansioni. Il simbolo **SC** lampeggia 3 volte al secondo. Per attivare e disattivare premere il tasto **SC**. Per cambiare il primo canale del gruppo, selezionare un nuovo canale e premere il tasto **SC**.

Per passare alla modalità normale, tenere premuto il tasto di scansione (14) per 2 o 3 secondi.

modalità saltare

In una ricerca normale, è possibile saltare un canale.

Per fare questo, selezionare il canale da saltare. Premere il tasto (12) [**DW**] per 2 o 3 secondi. Il simbolo **SC** lampeggia 2 volte al secondo. Premere il tasto **SC** per attivare il scansione. Poi il canale selezionato viene saltato.

Per disattivare la funzione, premere il tasto (12) [**DW**] per 2 o 3 secondi.

11) Dual Watch [DW]

Questa funzione consente di vedere l'attività su due canali alla volta. Prima di attivare questa funzione assicurarsi che la funzione dello squelch sia chiusa sui canali liberi.

Prima selezionare la prima ricerca canale tramite il selettore canale rotante (8) o il tasto Up/Down (2) [**▲**] e (3) [**▼**] sul microfono e la sua modulazione. Premere poi brevemente il tasto (12) [**DW**] in modo che il duplice orologio simbolo **DW** tasto (12) [**DW**] sul display LCD. Tenere premuto brevemente il tasto (12) [**DW**] ancora una volta finché il simbolo **DW** appare costantemente ciò a significare che la funzione Dual Watch è finalmente attivata.

Se in nessuna delle due ricerche canali viene ricevuto alcun segnale, l'unità passerà da un canale all'altro 2 volte al secondo. Se in una di queste ricerche canale viene ricevuto un segnale, con lo squelch aperto, l'unità rimarrà su di essa fino a quando il canale è di nuovo libero. 7 secondi dopo l'unità continuerà il passaggio da un canale all'altro come prima.

Se si preme brevemente il tasto (12) [**DW**] un'altra volta, il simbolo **DW** lampeggerà ancora sul display LCD.

Adesso potete selezionare una seconda ricerca canale attraverso il selettore canale rotatorio (8) o il tasto Up/Down (2) [**▲**] e (3) [**▼**] sul microfono e la sua modulazione. Quel canale sul quale era l'unità.

Per disattivare la funzione Dual Watch e rimanere sul canale attuale premere brevemente il tasto dual Watch (12). E' Possibile trasmettere sul canale attuale ma non è terminate la funzione Dual Watch. La disattivazione della funzione DW sarà tale quando il simbolo **DW** sarà sparito dal display.

Adesso potete selezionare una seconda ricerca canale attraverso il selettore canale rotatorio (8) o il tasto Up/Down (2) [**▲**] e (3) [**▼**] sul microfono e la sua modulazione. Quel canale sul quale era l'unità.

Per disattivare la funzione Dual Watch e rimanere sul canale attuale premere brevemente il tasto dual Watch (12). E' Possibile trasmettere sul canale attuale ma non è terminate la funzione Dual Watch. La disattivazione della funzione DW sarà tale quando il simbolo **DW** sarà sparito dal display.

12) Presa esterna per altoparlante

Il MC-8 MarkII è fornito di una presa da 3,5 millimetri (17) posta sul pannello posteriore per collegare un altoparlante esterno dall'impedenza di 4 - 8 Ohm. Per 4 Ohm di impedenza l'altoparlante può essere di 4 watt (ad esempio Team TS-500). Quando l'altoparlante esterno è collegato lo speaker interno sarà spento.

13) Presa esterna per misuratore di segnale

E' presente inoltre una presa da 2,5 millimetri (18) posta sul pannello posteriore del MC-8 MarkII per collegare un S-tester esterno con una spina da 2.5 millimetri.

Informazioni supplementaria

1) Istruzioni di sicurezza

Gli autisti devono mantenere l'attenzione alle regole del traffico usando il ricetrasmittitore in un veicolo. Gli autisti dovrebbero utilizzare un dispositivo per il funzionamento radiofonico a mani libere (viva voce) mentre guidano, per esempio la funzione del VOX.

L'apparato, quando in modalità TX, irradia energia RF. Mantenere l'antenna ad una distanza di sicurezza.

2) Precauzioni generali

Proteggere l'apparato da umidità e da polvere. Non immagazzinare nei punti dove la temperatura può aumentare e causare danni, per esempio al sole. L'apparato può essere pulito utilizzando un panno morbido. Non usare i prodotti chimici per pulire l'apparato.

3) Assistenza

L'apparato non deve essere aperto. Le riparazioni o regolazioni "fai da te" non devono essere effettuate, poiché ogni modifica o intervento non autorizzato provocherà l'annullamento del permesso di utilizzo, della garanzia e renderà nulli i reclami. Non usare l'apparato se sembra non funzionare correttamente. In questo caso staccare immediatamente l'apparato dalla fonte di alimentazione. Se riscontrato un difetto, il rivenditore autorizzato/specializzato Team, o Team devono essere avvisati con in ogni caso.

CONTENU

Mise en service du TEAM MC-8 MarkII

- | | |
|--------------------------------|----|
| 1) Montage d'une antenne CB | 40 |
| 2) Connexion de l'antenne | 40 |
| 3) Montage dans la voiture | 41 |
| 4) Microphone DM-106S | 41 |
| 5) Connexion de l'alimentation | 41 |

Le fonctionnement de votre TEAM MC-8 MarkII

- | | |
|---|---------|
| 1) Mise en marche [OFF/VOL] | 42 |
| 2) Réglage du squelch [ASQ/SQ] | 42 |
| 3) Choix du canal [▲] [▼] | 42 |
| 4) Signal de confirmation | 42 |
| 5) Choix de la modulation AM/FM [MD] | 42 |
| 6) Espèces de modèles [DE/PL/EC/EU/EI/UK] | 43 |
| 7) Emettre | 43 |
| 8) Tonalité d'appel | 43 |
| 9) Canal 9/19 prioritaire [CH9/19] | 43 |
| 10) Recherche des canaux [SC] | 44 |
| 11) Contro de deux canaux [DW] | 44 - 45 |
| 12) Connexion d'un haut-parleur externe | 45 |
| 13) S-mètre interne et externe | 45 |

Informations additionnelles

- | | |
|-----------------------------|---------|
| 1) Sécurité | 45 |
| 2) Service | 45 |
| Schema de principe | 28 - 31 |
| Tableaux Canaux & Frequence | 54 |
| Caractéristiques | 55 |

Mise en service du TEAM MC-8 MarkII

1) Montage d'une antenne CB

L'antenne est une partie très importante d'une station émettrice. Le type d'antenne et le lieu de placement sont d'une grande importance pour la portée de votre émetteur récepteur. Les critères suivants sont déterminants pour le choix du lieu de placement et le montage de l'antenne:

- > Faites attention de maintenir une certaine distance de sécurité à l'antenne à cause de la radiation radioélectrique.
- > Utilisez une antenne prévue pour 27 MHz.
- > Choisissez l'endroit de l'antenne le plus haut que possible et le moins barré que possible.
- > Le câble d'antenne ne doit être pas endommagé et les connecteurs doivent être raccordés en bonne forme.
- > Le câble d'antenne ne doit être coudé pas trop fort.
- > Les antennes avec une longueur plus grande atteignent une portée plus grande.

Prenez en considération les conseils suivants pour le montage des antennes mobiles:

- > Placez l'antenne au milieu d'une part plus grande de la carrosserie.
- > Le pied d'antenne mobile doit avoir le contact le mieux possible à une surface bien conductible de la carrosserie.

En dehors de la "montage fixe" de l'antenne mobile, qui demande la perçage d'un trou dans la carrosserie de votre voiture, il y a des autres possibilités pour l'installation, par exemple l'utilisation d'une antenne de gouttière ou une antenne de fenêtre d'auto, la montage à un support sur le coffre ou la montage avec un pied magnétique.

Pour l'utilisation de l'appareil en station fixe, il est recommandé d'installer une antenne sur comble stationnaire, par exemple TEAM ECO 050 ou ECO 200.

- > Pour éviter des dérangements de la réception de radiodiffusion et de télévision il est conseillé de ne pas placer l'antenne CB dans le voisinage immédiat de l'antenne de réception de radiodiffusion et de télévision.
- > En installant d'une antenne sur comble il faut faire attention à des lignes à haute tension qui passent à proximité. " DANGER DE MORT "
- > L'antenne stationnaire doit être reliée à un dispositif de protection contre la foudre.
- > Tous câbles reliés peuvent avoir une longueur de 3 m au maximum.

2) Connexion de l'antenne

Avant d'émettre il faut brancher une antenne à l'appareil. Le connecteur PL du type PL259 du câble d'antenne (coax) doit être raccordé à la prise d'antenne (15) placé au panneau arrière. L'écrou à raccord doit être vissé à fond pour une bonne jonction. Il faut également veiller au bon raccordement du câble coaxial à l'antenne. Un mauvais raccord peut entraîner des pertes et peut également endommager l'appareil.

En outre l'antenne doit être adaptée bien au émetteur récepteur, sinon une part de la puissance d'émission soit reflétée à l'antenne et ne soit pas rayonnée. Ça réduit aussi la portée de l'appareil. L'accord d'antenne est réalisé par l'adaptation de la longueur du radiateur ou son dispositif d'accord au minimum du rapport d'amplitude de puissance, qui peut être mesuré avec un mesureur de réflexions (par exemple TEAM SWR 1180P). Après avoir fini la mesure le mesureur de réflexions doit être enlevé du câble entre l'appareil et l'antenne.

3) Montage dans la voiture

Pour la fixation de l'appareil dans votre voiture, vous pouvez ou attacher l'un support de montage livré sous le tableau de bord et visser l'appareil sur celui, ou insérer l'appareil dans l'ouverture pour un radio en utilisant l'autre support livré. Veillez bien de fixer l'appareil à des endroits où les éléments de commande soient bien accessibles et l'afficheur soit bien visible. Prenez aussi en considération les aspects suivants pour le choix de la position dans votre voiture:

- > aucune atteinte de la sécurité routière,
- > bonne accessibilité des éléments de manipulation de la voiture,
- > suffisante circulation d'air pour empêcher un surchauffage de l'appareil en cas de transmission.

Faites attention que l'affichage LCD (6) ne soit que bien lisible d'un angle certain. Une insolation forte peut aussi porter atteinte à la lisibilité de l'afficheur. Vérifiez la position plus avantageuse avant le montage définitif. A l'aide du support de montage livré vous pouvez installer votre appareil facilement à plusieurs places dans la voiture.

4) Microphone DM-106S

Brancher la fiche 6 broches du microphone (1) à la prise du microphone (11) placée sur la partie gauche au panneau avant de l'appareil. Sans microphone, il n'est pas possible d'émettre ou de recevoir. Le connecteur du microphone est raccordé selon le standard GDCH:

PIN 1 Modulation	PIN 2 Haut-parleur
PIN 3 PTT	PIN 4 Up/Down
PIN 5 Masse	PIN 6 +12 Volt



Vue du côté de soudure du connecteur du microphone ou vue du côté avant de la fiche du microphone.

Le microphone, qui est livré avec l'appareil, est le type standard DM-106S avec sélection de canaux et tonalité d'appel. Ce microphone est apte le mieux au MC-8 MarkII.

5) Connexion de l'alimentation

Avant de brancher le MC-8 MarkII sur une source d'alimentation, il faut mettre l'appareil hors service en tournant le réglage du volume et l'interrupteur marche / arrêt (10) [OFF/VOL] vers la gauche, jusqu'à ce qu'il s'enclenche.

Puis reliez les deux bouts dénudés du câble à l'alimentation de la voiture. En outre le câble est protégé par un fusible. L'émetteur récepteur est prévu pour fonctionner en courant continu de 13,2 V, le négatif à la masse. Le câble d'alimentation doit être installé plus loin que possible des agrégats gênants. Veillez bien à la correcte polarité pendant la connexion du câble d'alimentation.

NOIR	sera branché à la borne négative (-) ou masse
ROUGE	sera branché à la borne positive (+) ou 12 Volt.

Il est recommandé d'utiliser une borne pas coupée automatiquement avec le contact, sinon les dernières ajustements ne resteront pas emmagasinés quand l'appareil et la voiture soient état hors service.

L'alimentation régulée doit être qualifiée pour le service à un émetteur récepteur, sinon on risque des dérangements par ronflement dû au courant alternatif en émission et réception ou surtension en émission.

Après la connexion de l'antenne, du microphone et de l'alimentation, votre émetteur récepteur est maintenant prêt à fonctionner.

Le fonctionnement de votre TEAM MC-8 MarkII

1) Mise en marche [OFF/VOL]

Avant d'allumer votre appareil, veillez à ce que le réglage (9) [ASQ/SQ] soit tourné vers la gauche sans d'être s'enclenché. En tournant l'interrupteur et réglage du volume (10) [OFF/VOL] vers la droite l'appareil est allumé. Les symboles apparaissent dans l'affichage (6) et l'éclairage de l'afficheur s'allume. Si l'appareil est mis en marche pour la première fois, après l'alimentation soit coupée une fois, l'appareil se trouve sur canal 9 en position FM, et l'éclairage de l'afficheur est bleu. Réglez maintenant le réglage du volume à une valeur agréable.

Tous les ajustages effectués pendant l'opération du MC-8 MarkII resteront emmagasinés après l'appareil est mis hors circuit avec l'interrupteur (10) [OFF/VOL], tant que l'appareil soit branché à une alimentation sans coupure.

2) Réglage du squelch [ASQ/SQ]

Lorsque le récepteur de l'appareil se trouve sur un canal libre, on peut entendre un bruit gênant. La fonction du squelch sert pour supprimer ce bruit. Tournez lentement le réglage de la suppression de bruit (9) [ASQ/SQ] (= squelch) dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à une position où le bruit de fond disparaisse. Dans cette position, le récepteur sera silencieux s'il n'y a pas des stations sur le canal. L'arrivée de signaux radioélectriques supprimera automatiquement l'action du squelch, de sorte que l'on puisse écouter la station. Lorsque l'on tourne le bouton plus loin encore, il faut des signaux plus forts pour ouvrir le squelch. Pour cette raison faites les ajustements sur un canal libre. En tournant le réglage de la suppression de bruit vers la gauche jusqu'à ce qu'il s'enclenche vous activez la fonction squelch automatique. Le seuil de réponse du squelch est ainsi ajusté à une valeur fixe.

3) Choix du canal [▲] [▼]

Tous les canaux peuvent être choisis à l'aide des boutons (2) [▲] et (3) [▼] au microphone (1) ou du sélecteur rotatif (8) au panneau avant. Dans la fenêtre d'affichage LCD (6) le numéro du canal est indiqué avec des chiffres grands. La sélection de canaux n'est pas possible en position émission. L'appareil passe par les canaux dans un sens annulaire. Après être arrivé au canal maximal on peut continuer avec le canal 1 et vice versa. Un contact radio est seulement possible si l'autre station se trouve sur le même canal ou la même fréquence, et si elle utilise la même modulation.

4) Signal de Confirmation

En mode de réception, tous les entrées, avec l'exception de l'interrupteur (10) [OFF/VOL], la touche PTT (4) [PTT], la touche de la tonalité (5) [SIGNAL] et le sélecteur rotatif (8), sont confirmées avec un signal.

5) Choix de la modulation [MD]

L'appareil MC-8 MarkII peut travailler ou bien avec la modulation FM ou bien avec la modulation AM. L'afficheur indique la modulation FM avec le symbole **FM**. Si la version actuelle de votre MC-8 MarkII il permet, vous pouvez changer la modulation en appuyant sur la touche (7) [MD] entre AM et FM. La modulation AM est indiquée par le symbole **AM**. Autrement l'appareil reste au positionnement FM.

6) Espèces de modèles

L'appareil MC-8 MarkII Full Multi Norm peut être fourni en plusieurs types, qui se distinguent par les canaux disponibles, les modulations possibles et les puissances d'émission.

DE 80 FM (26.565 - 27.405 MHz), 4 W / 40 AM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W

EU 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W / 40 AM (26.965 - 27.405 MHz), 1 W

EC 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W

UK 40 FM (27.60125 - 27.99125 MHz), 4 W / 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W

PL 40 FM (26.960 - 27.400 MHz), 4 W / 40 AM (26.960 - 27.400 MHz), 1 W

EI 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W / 40 AM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W

De changer de règles, gardez la touche de la modulation (7) **[MD]** enfoncé tout en tournant l'interrupteur et réglage du volume (10) **[OFF/VOL]** vers la droite.

L'écran va clignoter l'abréviation de la norme actuelle. La norme souhaitée est réglée avec le sélecteur rotatif de canaux (8) **[CHANNEL]**. Pour confirmer le dispositif de la norme hors et sous peu.

Concernant les permissions et les restrictions des différentes normes dans les divers pays européens, vérifiez le passeport de radio, qui est inclus dans la portée de la livraison. L'utilisateur est seul responsable de la configuration adéquate de la norme, valable dans le pays.

Le type MC-8 MarkII -c marche sur les 40 canaux CEPT, mais seulement avec la modulation FM. La puissance d'émission est toujours 4 W.

7) Emettre

Pour émettre on actionne durant toute la communication la touche d'émission (4) **[PTT]** du microphone (1). L'afficheur indique **TX**. Vous parlez à voix normale à environ 5 à 10 cm du microphone (1). Parler à voix plus forte ou plus douce peut diminuer la compréhension chez votre correspondant. En position émission la plupart des éléments de commande est verrouillée.

A la fin de votre message relâchez la touche (4) **[PTT]**. L'appareil se remet alors en position réception.

8) Tonalité d'appel

En pressant la touche d'émission (4) en même temps avec la touche de la tonalité (5) **[SIGNAL]** le signal d'appel sera émis et est seulement perceptible chez l'autre station, qui doit se trouver sur le même canal avec la même modulation.

9) Le canal prioritaire 9/19 **[CH9/19]**

L'appareil dispose des canaux prioritaires 9 et 19. Le canal 9 est activé via un appui unique sur la touche canal prioritaire (13) **[CH9/19]**. Pour activer le canal 19 comme canal prioritaire, la touche canal prioritaire doit être appuyée deux fois. Lorsque le canal prioritaire a été activé, son numéro de canal est affiché de manière clignotante sur l'écran. Le commutateur de canaux, ainsi que toutes les touches de fonction sont inhibés tant que le canal prioritaire est actif. Un nouvel appui sur la touche (13) **[CH9/19]** annule la fonction prioritaire du canal 9 ainsi que l'inhibition des autres fonctions. L'appareil se replace alors sur le canal qui était actif avant la sélection du canal prioritaire.

10) Recherche des canaux [SC]

Lorsque la fonction est active, l'appareil balaye sur tous les canaux pour trouver un canal occupé. Avant d'activer la recherche de canaux, assurez-vous que le squelch soit fermé sur des canaux libres, parce que la fonction ne soit pas exécutable avec un squelch toujours ouvert.

Pour activer la recherche des canaux pressez brièvement la touche de recherche de canaux (14) [SC] de sorte que le symbole de la recherche de canaux **SC** apparaisse à l'afficheur.

Alors les canaux commencent de défiler vers le haut. L'appareil s'arrête au canal prochain, sur lequel le niveau d'un signal dépasse le seuil d'actionnement du squelch. La recherche de canaux est terminée par là, qui est indiqué par l'extinction du symbole **SC**.

Pour annuler la fonction avant le temps, pressez le sélecteur rotatif de canaux (14) [SC] encore une fois, n'importe quelle autre touche. Alors le symbole **SC** disparaît de l'afficheur, et l'appareil s'arrête sur ce canal, qui a été examiné d'occupation au moment de terminaison de la recherche de canaux.

mode groupe

Lorsque la fonction est active, l'appareil balaye dans un groupe de 10 canaux pour trouver un canal occupé. Sélectionnez le premier canal dans la groupe, par exemple canal numéro 17, et pressez la touche (14) **SC** pour 3 secondes jusqu'à ce que vous entendiez une tonalité. Maintenant, les canaux 17-26 sont balayés. Le symbole clignotera 3 fois par seconde. Pour activer et désactiver la fonction pressez brièvement la touche (14) [SC].

Pour changer le premier canal dans le group, selectez un nouveau canal et pressez brièvement la touche (14) [SC]. La recherche des canaux commence au nouveau canal.

Pour passer en mode simple, pressez la touche (14) [SC] pour 3 secondes.

mode sauter

Au cours de la recherche des canaux il est possible de sauter un canal particulier.

Sélectionnez le canal à exclure et pressez la touche (12) [DW] pour 3 secondes jusqu'à ce qu'un bip se fait entendre. Le symbole clignotera 2 fois par seconde. En pressant la touche (14) [SC] brièvement, vous activez le fonction. Pour passer en mode simple, pressez la touche (12) [DW] pour 3 secondes.

11) Contro de deux canaux [DW]

A l'aide de cette fonction on peut surveiller deux canaux au choix que l'on souhaite contrôler. D'abord assurez-vous que le squelch soit fermé sur des canaux libres.

Maintenant choisissez le premier canal de surveillance avec les touches de sélection de canaux (2) [▲] et (3) [▼] ou le sélecteur rotatif de canaux (8). Puis pressez brièvement la touche de contro de deux canaux (12) [DW] de sorte que le symbole de contro de deux canaux **DW** (= Dual Watch) clignote à l'afficheur. Alors choisissez le deuxième canal de surveillance avec les touches de sélection de canaux (2) [▲] et (3) [▼] ou le sélecteur rotatif de canaux (8). Puis pressez encore une fois la touche (12) [DW] de sorte que le symbole de contro de deux canaux **DW** apparaisse constamment. Cela indique que la fonction soit activée maintenant. La deuxième pression sur la touche (12) doit être effectuée dans l'espace de 23 secondes, sinon la fonction se rompre automatiquement. Cela se manifesterait par l'extinction du symbole **DW**.

Si n'aucun canal est occupé, l'appareil saute chaque seconde deux fois entre les deux canaux de surveillance. Si un canal est occupé, qui se manifeste par l'ouverture du squelch, l'appareil l'en reste jusqu'il soit de nouveau libre. 7 secondes plus tard l'appareil commence de nouveau à sauter chaque seconde deux fois entre les deux canaux.

Si vous pressez la touche (12) [DW] une troisième fois brièvement, le symbole de contro de deux canaux DW clignote de nouveau à l'afficheur. Alors vous pouvez choisir un autre deuxième canal de surveillance avec les touches de sélection de canaux (2) [▲] et (3) [▼] ou le sélecteur rotatif de canaux (8) et sa modulation. Le canal qui a été le canal actuel à l'actionnement de la touche (12) [DW] est maintenant le premier canal de surveillance. Vous pouvez émettre sur le canal actuel mais la pression sur la touche d'émission (4) [PTT] n'arrête pas le contro de deux canaux.

Pour annuler la fonction, pressez deux fois brièvement la touche (12) [DW].

12) Connexion d'un haut-parleur externe

L'appareil est fourni avec une prise du type jack 3,5 mm (17) au panneau arrière pour la connexion d'un haut-parleur externe avec une fiche 3,5 mm. L'impédance peut être entre 4 et 8 Ohm consomme au maximum 5 Watt. L'haut-parleur incorporé est coupé lorsque la prise est utilisée.

13) Connexion d'un S-mètre externe

Il y a la possibilité de raccorder un S-mètre additionnel avec une fiche 2,5 mm à la prise du type jack (18) au panneau arrière. On peut ainsi mesurer l'intensité du signal d'une station reçue plus exactement. Faites attention que le S-mètre externe ne puisse indiquer que l'intensité du signal d'une station reçue.

Informations additionnelles

1) Sécurité

Les chauffeurs doivent obéir la réglementation des transports en utilisant l'appareil en voiture. Il faut que des chauffeurs utilisent en route un dispositif pour communiquer à mains libres, p. ex. la fonction VOX.

L'appareil rayonne en position émission de la puissance à haute fréquence. Faites attention que l'antenne se trouve dans une distance de sécurité de vous et des autres personnes.

2) Service

L'appareil ne peut pas être ouvert. Toute modification ou manipulation de l'appareil aura pour conséquence une annulation de l'autorisation de service et la non-conformité avec les dispositions. Toute perturbation ne peut être supprimé que par du personnel spécialisé et autorisé.

INHOUD

Het opzetten van de TEAM MC-8 MarkII

1)	Installeren van een CB antenne	47
2)	Antenne aansluiting	47
3)	Installatie in de auto	47 - 48
4)	Microfoon DM-106S	48
5)	Spanning bron.	48

De werking van TEAM MC-8 MarkII

1)	Inschakelen [OFF/VOL]	49
2)	Ruisonderdrukking [ASQ/SQ]	49
3)	Kanaalkeuze [▲] [▼]	49
4)	toon confirmation	49
5)	Omschakelen van de modulatie AM/FM [MD]	49
6)	Omschakelen van de versies [DE/EU/EC/UK/PL/EI]	50
7)	Zenden	50
8)	Oproep toon	50
9)	Voorrang kanaal 9/19 [CH9/19]	50
10)	Kanalen zoeken [SC]	51
11)	Tweekanalen bewaking [DW]	51 - 52
12)	Externe luidspreker aansluiting	52
13)	Aansluiting voor een externe Signaal-Meter	52

Toegevoegde informatie

1	Veiligheids instructies	53
2	Algemene richtlijnen	53
3	Service	53
4	Conformiteit	53

Schakelschema	28 - 31
Kanalen en frequentietabellen	54
Technische gegevens	55

Het opzetten van de TEAM MC-8 MarkII

1) Installeren van een CB antenne

De antenne is een van de meest belangrijke onderdelen van de installatie. Het type antenne en de montageplaats heeft een groot effect op de afstand. Volg de volgende criteria voor de beste locatie en installatie van uw antenne.

- > Verzeker u ervan dat de antenne voor de 27MHz is ontworpen.
- > De locatie van de antenne moet zo hoog mogelijk zijn, zonder naaste obstakels.
- > De antenne kabel mag niet zijn beschadigd en vanaf de fabriek voorzien zijn van een connector.
- > De kabel mag niet strak liggen.
- > De afstand die u kunt overbruggen is afhankelijk van mechanische lengte van de antenne.

Wanneer u een mobile antenne installeert let dan op de volgende adviezen.

- > De antenne moet in het midden van de carrosserie worden bevestigd.
- > De spoel van de mobiel antenne moet zo dicht mogelijk bij het metaal van de carrosserie worden bevestigd.

Er zijn ook andere mogelijkheden van bevestigingen zonder een gat te boren in de carrosserie van de auto, bijvoorbeeld de bevestiging met een beugel op een dakgoot of kofferdeksel of gebruik maken van een magneetvoet of een on-glass antenne.

Voor basisstations bevelen we een antenne op het dak aan. Bijvoorbeeld de TEAM ECO 050 of ECO 200.

- > Monteer de 27mc antenne nooit in de nabijheid van de radio of TV antenne, dit beïnvloedt de ontvangst van de radio of TV.
- > De basis antenne moet aan een bliksem beveiliging worden aangesloten.
- > Alle aangesloten kabels moeten zo kort mogelijk worden gehouden. In ieder geval niet langer dan 3mtr.

2) Antenne aansluiting

Voordat u de zendtoets indrukt moet de antenne worden aangesloten. De PL259 plug van de antenne kabel (coax) wordt aan SO239 (15) aan de achterzijde aangesloten. Zorg ervoor dat alle pluggen goed zijn aangesloten en gesoldeerd. Slecht aangesloten pluggen kunnen uw radio beschadigen en de afstand zal worden gereduceerd.

De antenna moet met de radio worden aangepast anders zal een deel van het zend vermogen in de antenne worden gereflecteerd. Dit zorgt ook voor een gereduceerde afstand. De lengte van de antenne moet worden aangepast, dit wordt gemeten met een SWR (Team SWR 1180P). Na de meting moet de SWR meter worden verwijderd.

3) Installatie in de auto

Wanneer u het apparaat in de auto wilt bevestigen, dan kunt u de mobiele houder voor onder het dashboard gebruiken of het meegeleverde frame voor montage in de autoradio ruimte. De zender altijd op een plaats monteren waar u makkelijk bij de bediening kunt. Andere belangrijke punten voor een goede bevestiging van het apparaat:

- > geen beperking van het gezichtveld
- > Goed bereik van de bedieningselementen.
- > Een goede lucht circulatie om oververhitting van het apparaat te verhinderen.

Let erop dat het LC display (6) alleen onder een bepaalde hoek goed zichtbaar is. Ook het zonlicht zorgt voor een slecht afleesbaar scherm. Het is aan te bevelen om de beste positie te controleren voordat u gaat inbouwen. Het apparaat kan eenvoudig in verschillende posities worden gemonteerd door gebruik te maken van de montage beugel.

4) Microfoon DM-106S

De microfoon (1) kan in de 6 pin (11) op het front paneel aansluiten. Er is geen zend en ontvangst mogelijk zonder microfoon. De aansluiting is volgens de GDCH standaard.

PIN 1 Modulatie
PIN 2 Luidspreker
PIN 3 PTT
PIN 4 Up/Down
PIN 5 Massa
PIN 6 +12 Volt



Soldeer zijde van de microfoon connector.

De standaard microfoon DM-106S, die bij de MC-8 MarkII wordt geleverd is voorzien van een kanaal selectie en signaal toon. Deze microfoon is de beste keuze voor uw MC-8 MarkII.

5) Spanning bron.

Voordat u de spanning aansluit op de DC kabel moet de zendontvanger zijn uitgeschakeld. Sluit dan de twee kale uiteinden van de kabel op de accu van de auto aan. De zender is geschikt voor werking met negatieve massa op het elektrische systeem 13,8volt DC. Legt de kabel zover mogelijk weg van aggregaten die interferentie kunnen verzorgen. Let bij het aansluiten op de correcte polariteit.

ZWART	Sluit deze aan op de - MIN/ massa van de auto accu.
ROOD	Sluit deze aan op de 12 volt + PLUS van de auto accu.

Bij het verwijderen van de plus blijven de laatste instellingen na het uitschakelen van de zender bewaard.

De netvoeding moet geschikt zijn voor het gebruik met een zender, anders zal interferentie van de voeding of overspanning de zender beschadigen.

Nadat de microfoon. Antenne en voeding correct zijn aangesloten kunt u met starten met de verbindingen.

De werking van TEAM MC-8 MarkII

1) Inschakelen [OFF/VOL]

Voor de eerste maal inschakelen zal de ruis regelaar (9) [ASQ/SQ] tot de linkeraanslag worden gedraait. Het apparaat wordt ingeschakeld door de volume regelaar (10) [OFF/VOL] naar rechts te draaien. Stel nu de gewenste luidsterkte in. Alle instellingen die bij de werking van het apparaat zijn gebruikt, blijven na het uitschakelen behouden, zolang de stroomvoorzorging niet wordt onderbroken.

2) Ruisonderdrukking [ASQ/SQ]

Het storende ruisen, dat steeds bij een vrij kanaal optreedt, kan door het naar rechts draaien van de ruis regelaar (9) [ASQ/SQ] worden onderdrukt. De regelaar zal nu zover worden gedraait totdat de ruis wordt onderdrukt. Bij een kritische instelling van de ruisonderdrukking kan zo nu en dan een korte ruis optreden, zonder dat er een station op het kanaal bevindt. Verder naar rechts draaien onderdrukt de zwakke stations, maar ook de sterke stoor signalen. Bij een vaste squelch instelling kan bij de werking van de scan functie er een niet-erkenning van een bezet kanaal voorkomen. Door naar links te draaien, over de squelch schakelaar heen, wordt de automatische squelch ingesteld **ASQ**. De squelch instelling is dan intern op een vaste waarde ingesteld.

3) Kanaalkeuze [▲] [▼]

De Kanalen kunnen door het drukken op de kanaal toetsen (2) [▲] en (3) [▼] op de microfoon of met de kanalen draaischakelaar (8) worden ingesteld. In het LC-Display (6) verschijnt de aanduiding van de kanalen met grote cijfers en de bijbehorende frequentie met de kleine cijfers daar direct onder. Tijdens het zenden kan een ander kanaal worden ingesteld. De kanaalnummers worden als een ring doorlopen, zodat de kanalen omhoog tellen van 1 tot 40 of 80 en omlaag tellend van 80 of 40 tot 1. Er kan alleen op een overeenstemmend kanaalnummer en modulatie met het tegenstation worden gecommuniceerd.

4) Bevestigingstoon

In de ontvangst mode worden alle succesrijke ingavenen, Aan/Uit (10) [OFF/VOL], PTT (4) [PTT], oproeptoon (5) [SIGNAL] en kanaal draaischakelaar (8) met een bevestigingstoon bevestigd.

5) Omschakelen van de modulatie [MD]

De MC-8 MarkII kan in de modulatie AM en FM werken. Bij bepaalde instellingen werkt het alleen in de mode FM. Bij het inschakelen is steeds kanaal 9 en de mode FM ingesteld, die in de uitlezing (6) met het symbool **FM** wordt aangeduid. Als het apparaat op het kanaal ook de mode AM accepteert kunt u op de toets drukken (7) [MD] om tussen AM und FM schakelen. De mode AM wordt met het symbool **AM** aangeduid. Als de MC-8 MarkII de mode AM niet accepteert, hoort u een bevestigingstoon, maar het symbool **FM** blijft in de uitlezing. Als u zich op een kanaal in de mode AM bevindt en een kanaal wil wisselen en de mode AM niet wordt geaccepteerd, volgt er een omschakeling naar FM. Bij een verdere wissel van een kanaal en de mode AM wordt weer geaccepteerd, springt deze weer automatisch terug.

6) Omschakelen van de versies [DE/EU/EC/UK/PL/EI]

De Selectie van de versie de MC-8 MarkII Full Multi Norm kan door de gebruiker aan de volgende normen worden geplaatst:

DE 80 FM (26.565 - 27.405 MHz), 4 W / 40 AM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W
 EU 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W / 40 AM (26.965 - 27.405 MHz), 1 W
 EC 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W
 UK 40 FM (27.60125 - 27.99125 MHz), 4 W / 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W
 PL 40 FM (26.960 - 27.400 MHz), 4 W / 40 AM (26.960 - 27.400 MHz), 1 W
 EI 40 FM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W / 40 AM (26.965 - 27.405 MHz), 4 W

Voor het instellen of het omschakelen van de normen houdt u de modulatiesoorten schakelaar (7) **[MD]** tijdens het inschakelen van het apparaat ingedrukt. In de uitlezing verschijnt knipperend de afkorting van de actuele norm. De gewenste norm wordt ingesteld door met de kanalen draaischakelaar (8). Voor het bevestigen van de norm het apparaat kort uit- en weer inschakelen.

Betreffende de toestemmingen en de beperkingen van de individuele normen in de diverse Europese landen, te controleren gelieve het radiopaspoort, dat in het werkingsgebied van levering inbegrepen is. De gebruiker is verantwoordelijk voor de juiste instelling van de norm, geldig in het land.

Nota: De norm MC-8 MarkII c (CEPT van de EG) beschikt over 40 kanalen FM, 4 Watt.

7) Zenden

Voor het zenden wordt de op de microfoon (1) ingebouwde zend toets (4) **[PTT]** ingedrukt en voor de duur van het spreken ingedrukt. Het zend symbool **TX** verschijnt in de uitlezing. De microfoon moet ca. 5 cm van uw mond worden gehouden en op normale toon spreken. Te hard spreken bemoeilijkt het verstaan. Na het beëindigen van het gesprek moet de PTT toets (4) weer worden losgelaten en het apparaat schakelt terug op ontvangst. De toetsen functioneren niet tijdens het zenden.

8) Oproep toon

Als u op de microfoon (1) de PTT-toets (4) en de oproeptoets (5) **[SIGNAL]** gelijktijdig ingedrukt, wordt er een toon uitgezonden. Dit is door het tegenstation te horen, mits het gelijke kanaal en modulatie zijn ingesteld.

9) Voorkeuzekanaal 9/19 [CH9/19]

Het apparaat beschikt in alle uitvoeringen over het voorkeuze kanaal 9 en 19. Door het eenmalig indrukken van de voorkeuze toets (13) **[CH9/19]** wordt het kanaal 9 ingesteld. Om kanaal 19 als voorkeuze kanaal in te stellen, moet de voorrangskanaal toets twee maal worden ingedrukt.

Wanneer het voorkeuzekanaal geactiveert is, wordt het kanaalnummer in het scherm aangegeven. De kanaal schakelaar, alle functie toetsen, oproep toon zijn buiten werking. Door het nogmaals indrukken van de toets (13) **[CH9/19]** wordt de snel keuze van het kanaal 9 opgeheven. Het apparaat schakelt op het ingestelde kanaal terug.

10) Kanalen zoeken [SC]

Wanneer deze functie actief is, zoekt het apparaat naar bezette kanalen. Voordat het kanalen zoeken wordt gestart, moet de ruis onderdrukking (9) [ASQ/SQ], als onder hoofdstuk onder 2 beschreven worden ingesteld. Bij een open ruis onderdrukking kan het apparaat de zoek- en stop functie niet vervullen. Door een korte druk op de zoektoets (14) **SC** start het kanaal zoeken omhoog. De geactiveerde scan-functie wordt door het symbool **SC** aangegeven. Het zoeken blijft op het eerste bezette kanaal, als door signaalsterkte de ruis onderdrukking automatisch wordt geopend. Het is beëindigd wanneer het symbool **SC** verdwijnt.

Om het kanaal zoeken voortijdig te beëindigen, drukt u nogmaals op de zoektoets (14) **SC**. Het symbool **SC** verdwijnt van de uitlezing en het apparaat blijft staan op het actuele kanaal, tijdens het uitschakelen van de scan functie.

Kanaal zoek functie met blokkering

Met deze functie kunt u de zoek functie tot 10 opeenvolgende kanalen beperken, dit maakt het mogelijk, om in deze kanaal groep een bezet kanaal zo snel mogelijk te vinden. Kies het eerste kanaal van de gewenste 10 delige groep bijvoorbeeld kanaal 17 en druk ca. 3 seconden op de zoektoets (14) [**SC**], tot dat er een bevestigingston klinkt. Nu worden de kanalen 17-26 zolang door gelopen tot er een signaal wordt gevonden. Het symbool **SC** knippert 3 keer per seconde. Voor het uit/inschakelen van de zoek functie kort de toets (14) [**SC**] indrukken. Deze instelling blijft ook na het uitschakelen van het apparaat behouden.

Om het start kanaal van de 10e groep te veranderen kiest u een nieuw kanaal met behulp van de kanalen draai schakelaar en drukt u kort op de toets (14) [**SC**]. De kanaal zoek functie start dan op het nieuwe gekozen kanaal. Voor het omschakelen naar de eenvoudige kanaal zoek functie drukt u ca. 3 seconden op de toets (14) [**SC**].

Kanaal zoek functie kanalen overslaan

Het is mogelijk om in de standaard zoek mode een bepaald kanaal over te slaan bijvoorbeeld een kanaal waar continue storing op is.

Hierbij moet u het kanaal in stellen dat verwijderd wordt tijdens het zoeken, Druk de toets (12) [**DW**] ca. 3 seconden in tot er een bevestigingston klinkt. Activeer dan het zoeken door op de **SC** toets (14) te drukken. Het symbool **SC** knippert 2 keer per seconde. Nu wordt het gekozen kanaal overgeslagen. Voor het uitschakelen van de functie kanaal-overslaan drukt u ca. 3 seconden op de toets (12) [**DW**].

11) Tweekanalen bewaking [DW]

Met deze functie kunt u twee kanalen onafhankelijk van elkaar beluisteren. Om deze functie goed te laten werken moet de ruis onderdrukking zoals onder hoofdstuk 2 beschreven worden ingesteld. Kies nu u het eerste bewakingskanaal met de kanalen draai schakelaar (8) of de kanalen toetsen (2) [**▲**] und (3) [**▼**] op de microfoon met zijn modulatie. Druk kort op de toets (12) [**DW**], zodat het symbool voor de tweekanalen bewaking **DW** knipperend in het scherm verschijnt. Kies nu door middel van de kanaal draaischakelaar (8) of de kanaal toetsen (2) en (3) op de microfoon het tweede bewakingskanaal met zijn modulatie. Druk dan kort op de toets (12) [**DW**], zodat het symbool voor de twee kanalen bewaking **DW** nu continue in het scherm verschijnt. De twee kanalen bewaking is nu geactiveerd. De tweede druk op de toets (12) [**DW**] moet binnen 23 seconden na de eerste druk op deze toets gebeuren, anders wordt de twee kanalen bewaking afgebroken, wat door het verdwijnen van het symbool **DW** merkbaar is.

Het apparaat springt nu tweemaal per seconde tussen de beide bewakings kanalen heen en weer. Wanneer een kanaal bezet is, wat zich door het openen van de ruis onderdrukking äußert, het apparaat blijft zolang erop staan, tot de ruis onderdrukking weer sluit. 7 seconden later springt het apparaat weer tussen de beide kanalen heen en weer.

Wanneer de toetse (12) [DW] nog eenmaal worden ingedrukt, dan staat het symbool voor de tweekanalen bewaking DW weer te knippen, dit kan door middel van de kanaal draaischakelaar(8) of de kanaal toetsen (2) en (3) op de microfoon een nieuwe tweede bewakingskanaal uitkiezen met een nieuwe modulatie. Het kanaal die bij het opnieuw indrukken van de toets (12) [DW] aktueel is, is het nummer van het eerste bewakings kanaal.

Om de tweekanaal bewaking te beëindigen, drukt u tweemaal kort achter elkaar de toets (12) [DW], elke andere toets op de voorzijde, behalve de kanaal toetsen, of het draaien van de kanaal schakelaar.

Als teken voor de beëindiging van de functie verdwijnt het symbool teken DW van de uitlezing. Het zenden op het aktuele kanaal is mogelijk, maar het beëindigd niet de tweekanaal bewaking.

12) Externe luidspreker aansluiting

De MC-8 MarkII is op achterzijde uitgerust met een 3.5 mm jack aansluiting (17) om een externe luidspreker van 4 - 8 ohm impedantie aan te sluiten. Bij 4 ohm zal de belasting van de luidspreker 4watt bedragen. (TEAM TS-500). Wanneer de externe luidspreker is aangesloten zal de interne luidspreker worden uitgeschakeld.

13) Externe Signaal-meter aansluiting

Op de aansluiting (18) (2,5 mm ø) kan een externe Signaal-meter voor de uitlezing van een relatieve ontvangst sterkte worden aangesloten. De signaalsterkte van een ontvangen station kan met de externe S-meter nauwkeuriger worden gemeten.

Denkt u er aan dat de externe S-Meter niet de uitzendende signalen meet.

Toegevoegde informatie

1) Veiligheids instructies

Rijders moeten opletten op de verkeersregels bij het gebruik van de zender in een (vracht) auto. Rijders kunnen het beste de zender handsfree gebruiken tijdens het rijden, bijvoorbeeld de vox functie.

Het apparaat geeft tijdens het zenden hoog frequent energie af. Er moet dan ook voldoende afstand van de antenne worden gehouden.

2) Algemene richtlijnen

Bescherm het apparaat van vocht en stof. Het apparaat nooit op een plaats bewaren met hoge temperaturen bijvoorbeeld: In direct zonlicht. Het apparaat schoonmaken met een zachte doek, maak geen gebruik van chemische producten om het apparaat schoon te maken.

3) Service

Het apparaat mag niet worden geopend. Zelf repareren of afregelen zijn niet aan te bevelen. Omdat elke verandering of ingreep de bedrijfs zekerheid kan verliezen en geen aanspraak op garantie kan worden gemaakt. Gebruik het apparaat niet wanneer het defect is maar haal de 12volt kabel los en breng uw apparaat naar een gespecialiseerde Team dealer.

4) Conformiteit

TEAM MC-8 MarkII

De CB mobile zender TEAM MC-8 MarkII voldoet aan de Europese richtlijnen R&TTE en de Europese standaard EN 300 135-2, EN 300 433-2, EN 301 489-1/-13 und EN 60950-1.

TEAM MC-8 MarkII

Kanal - Frequenz (MHz) / Channel - Frequency (MHz) / Canaux - Fréquence (MHz) /
 Canal - Frecuencia (MHz) / Kanaal - Frequentie (MHz)

CEPT	D	UK	PL	df
01 - 26.965	41 - 26.565	01 - 27.60125	01 - 26.960	1A - 26.83
02 - 26.975	42 - 26.575	02 - 27.61125	02 - 26.970	2A - 26.87
03 - 26.985	43 - 26.585	03 - 27.62125	03 - 26.980	3A - 26.93
04 - 27.005	44 - 26.595	04 - 27.63125	04 - 27.000	
05 - 27.015	45 - 26.605	05 - 27.64125	05 - 27.010	
06 - 27.025	46 - 26.615	06 - 27.65125	06 - 27.020	
07 - 27.035	47 - 26.625	07 - 27.66125	07 - 27.030	
08 - 27.055	48 - 26.635	08 - 27.67125	08 - 27.050	
09 - 27.065	49 - 26.645	09 - 27.68125	09 - 27.060	
10 - 27.075	50 - 26.655	10 - 27.69125	10 - 27.070	
11 - 27.085	51 - 26.665	11 - 27.70125	11 - 27.080	
12 - 27.105	52 - 26.675	12 - 27.71125	12 - 27.100	
13 - 27.115	53 - 26.685	13 - 27.72125	13 - 27.110	
14 - 27.125	54 - 26.695	14 - 27.73125	14 - 27.120	
15 - 27.135	55 - 26.705	15 - 27.74125	15 - 27.130	
16 - 27.155	56 - 26.715	16 - 27.75125	16 - 27.150	
17 - 27.165	57 - 26.725	17 - 27.76125	17 - 27.160	
18 - 27.175	58 - 26.735	18 - 27.77125	18 - 27.170	
19 - 27.185	59 - 26.745	19 - 27.78125	19 - 27.180	
20 - 27.205	60 - 26.755	20 - 27.79125	20 - 27.200	
21 - 27.215	61 - 26.765	21 - 27.80125	21 - 27.210	
22 - 27.225	62 - 26.775	22 - 27.81125	22 - 27.220	
23 - 26.255	63 - 26.785	23 - 26.82125	23 - 26.250	
24 - 27.235	64 - 26.795	24 - 27.83125	24 - 27.230	
25 - 27.245	65 - 26.805	25 - 27.84125	25 - 27.240	
26 - 27.265	66 - 26.815	26 - 27.85125	26 - 27.260	
27 - 27.275	67 - 26.825	27 - 27.86125	27 - 27.270	
28 - 27.285	68 - 26.835	28 - 27.87125	28 - 27.280	
29 - 27.295	69 - 26.845	29 - 27.88125	29 - 27.290	
30 - 27.305	70 - 26.855	30 - 27.89125	30 - 27.300	
31 - 27.315	71 - 26.865	31 - 27.90125	31 - 27.310	
32 - 27.325	72 - 26.875	32 - 27.91125	32 - 27.320	
33 - 27.335	73 - 26.885	33 - 27.92125	33 - 27.330	
34 - 27.345	74 - 26.895	34 - 27.93125	34 - 27.340	
35 - 27.355	75 - 26.905	35 - 27.94125	35 - 27.350	
36 - 27.365	76 - 26.915	36 - 27.95125	36 - 27.360	
37 - 27.375	77 - 26.925	37 - 27.96125	37 - 27.370	
38 - 27.385	78 - 26.935	38 - 27.97125	38 - 27.380	
39 - 27.395	79 - 26.945	39 - 27.98125	39 - 27.390	
40 - 27.405	80 - 26.955	40 - 27.99125	40 - 27.400	

Technische Daten / Technical data / Caractéristiques / Características técnicas / Technische gegevens

Empfängerempfindlichkeit / Receiver Sensitivity / Sensibilité du récepteur / Sensibilidad Receptor / Ontvangergevoeligheid	FM : 0.8 μ V / 1.2 KHz; 20 dB (S+N+D)/N AM : 1.45 μ V / 60%; 20 dB (S+N+D)/N
Zwischenfrequenzen / Intermediate frequencies / Fréquences Intermedia / Frecuencia intermedia / Middenfrequenties	1. ZF/IF 10.695 MHz 2. ZF/IF 455 KHz
Squelch Empfindlichkeit / Squelch Sensitivity / Sensibilité du Squelch / Sensibilidad Squelch / Squelch gevoeligheid	1.0 μ V - 2.0 mV
NF-Ausgangsleistung /Audio Output Power / Puissance de sortie audio / Potencia Salida Audio / LF-uitgangsvermogen	1.9 W / 8 Ohm (10% THD)
Sendeleistung / TX output power / Puissance d'émission / Potencia de Salida / Zendvermogen	FM max. 4 W / 50 Ohm AM max. 4 W / 50 Ohm
Hub / Deviation / Déviation / Desviación / Balayage de fréquence / Frequentieverschuiving	max. 2 KHz / FM
Modulationsgrad / Modulation Degree Degré de modulation / Grado de modulación / Modulatiegraad	85 % max. AM
Frequenztoleranz / Frequency tolerance / Tolérance de fréquence / tolerancia de frecuencia / Frequentietolerantie	max. \pm 600 Hz
Ober-/Nebenwellenunterdrückung / Harmonic / spurious suppression / Réjection des (non) harmoniques / Supresión de los armónicos / Onderdrukking van storingen	$\leq 4 \times 10^{-9}$ W $\leq 2.5 \times 10^{-9}$ W
Stromaufnahme / Current consumption / Consommation / Intensidad absorbida / Stroomverbruik	AM/FM: 1100 mA / TX AM/FM: 300 mA / RX
Betriebsspannung / Power Supply Voltage / Alimentation / Alimentación / Voedingsspanning	max. 12 V nom.
Abmessungen / dimensions / dimensions / Dimensión / Afmetingen	145 mm x 30 mm x 130 mm
Gewicht / weight / Poids / Peso / Gewicht	695 gr.

TEAM MC-8 MarkII

for sale and use in

R&TTE NOTIFICATION					
Länder	Version	Vertrieb	Betrieb	Anmelde- & Gebührenfrei	
Countries		Distribution	Operation	Registration- & Chargefree	
AT	-c-	√	-	-	√
CH	-c-	√	√	-	-
CZ	-EC-	√	√	-	-
DE	-DE-	√	√	-	√
DK	-EC-	√	√	-	√
ES	-EI-	√	√	-	-
ES	-EU-	√	√	-	-
FR	-EI-	√	√	-	-
FR	-EU-	√	√	-	-
FIN	-EU-	√	√	-	√
GB	-UK-	√	√	-	-
GR	-EI-	√	√	-	-
IT	-EI-	√	√	-	-
IT	-EU-	√	√	-	-
LT	-EU-	√	√	-	√
LU	-c-	√	√	-	√
NO	-c-	√	√	-	√
NL	-EU-	√	√	-	√
PT	-EU-	√	√	-	-
PL	-EI-	√	√	-	-
PL	-PL-	√	√	-	-
SE	-c-	√	√	-	√

TEAM Electronic GmbH

Bolongarostrasse 88
D-65929 Frankfurt am Main
GERMANY

Tel. ++49 - 69 - 300 9 500

Fax ++49 - 69 - 314382

eMail team-electronic@t-online.de

Web Page www.team-electronic.de

